

06  
2022

AMTLICHE  
MITTEILUNG

Zugestellt durch post.at

# Die Lit/schau

Unsere Stadtzeitung

**Im Sommer**  
sind die Tage länger.  
Also mehr Zeit,  
um sie zu genießen.



Foto: stock.adobe.com

Ehrungen

ab Seite 02

Neue Wohnhausanlage

Seite 25

Veranstaltungskalender

Seite 31



## Sehr geehrte GemeindebürgerInnen, liebe Gäste unserer Stadt!

Jede Gesellschaft braucht Menschen, die sich in ihrem Alltag für das Gemeinwesen einsetzen und Verantwortung für ihr Umfeld übernehmen. Sie sind es, die unsere Gemeinschaft, die unsere Gesellschaft funktionstüchtig machen und ihr Wärme verleihen. Ihr Engagement ermöglicht erst so manche Veranstaltung – Sie bescheren uns schöne Momente und tragen dazu bei, unser Litschau noch lebenswerter zu machen. Sie sind der Grund, warum Litschau das ist, was es ist - ein ausgezeichnete Ort zum Verweilen mit Zeit zum Leben.

Mit diesen Worten durfte ich am 27. Mai 2022 die Ehrenzeichenverleihung im Veranstaltungszentrum „Moment“ eröffnen und 38 ehrwürdige Personen und deren Freunde und Familien begrüßen. Gestatten Sie mir, dass ich diesem besonderen Festakt auch in der Stadtzeitung ausreichend Platz schenke und auszugsweise in Bildern Revue passieren lasse. Alle Fotos der Veranstaltung finden Sie auf der Homepage der Stadtgemeinde Litschau unter dem Menü „Medienbibliothek“.

Insgesamt wurden 45 Ehrungen in den Kategorien „Ehrenzeichen (22)“, „Ehrennadel (12)“, „Ehrenring (9)“ und Ehrenbürger\*in (2) ausgesprochen. In der nachstehenden Ehrentafel sind alle Geehrten namentlich angeführt. Gemeinsam mit Herrn Vizebürgermeister

Johannes Heißenberger und Kulturstadträtin Maria Ergott durfte ich durch einen – aus meiner Sicht sehr gelungenen – Abend führen, welcher musikalisch vom Bläserensemble der Stadtkapelle Litschau umrahmt wurde. Mein besonderer Dank gilt auch dem Team des Theater- und Feriendorfs Königsleit'n, welches im beeindruckendem Ambiente des neuen Veranstaltungszentrums für das leibliche Wohl sorgte.

**Meine sehr geehrten Damen und Herren! Ich wünsche Ihnen einen schönen Sommer und freue mich, Sie bei der einen oder anderen Veranstaltung persönlich treffen zu können.**

**Ihr Bürgermeister der Stadtgemeinde Litschau  
Rainer Hirschmann**









## Ehrungen

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Litschau verlieh, in Würdigung ihrer Verdienste um die Stadtgemeinde Litschau, den angeführten Personen in seiner Sitzung vom 8. September 2021 folgende Ehrungen:

<b>Ehrenbürger</b>	MR Dr.	Ehrlich Gerald	
		Seilern-Aspang Elisabeth	
		Frühwirth Erich	
<b>Ehrenring</b>		Fürnsinn Reinhard	
	Ehrenbrandrat	Glaubauf Johann	
		Hauer Erwin	
		Holzweber Leopold	
	DDr.	Kum Nakch Kawar *	
		Millner Gerhard **	
	Mag. art.	Stanek Zeno **	
		Zeller Gerhard	
	<b>Ehrennadel</b>		Arnberger Hermine
			Böhm Robert
OSR		Buhl Wolfgang	
Reg.Rat Dir.		Deinhofer Johann	
		Hammerschmied Robert	
Mag.		Holbach Hermann	
		Katzenbeisser Anton	
		Kranner Berta	
		Kreuzer Johann	
		Schalko Anton	
		Schuster Ernestine	
OSR		Wendl Renate **	

<b>Ehrenzeichen</b>		Apfelthaler Martin
		Böhm Gerhard
		Buxbaum Ilse
		Geitzenauer Franz
	Mag. (FH)	Hammerschmidt Tanja **
		Hofer Maria
		Hrusa Gisela
		Immervoll Marianne **
		Katzenbeißer Ernst sen.
		Katzenbeißer Michael
		Kössner Heribert
		Malli Herbert
		Millner Herbert
		Pixa Franz
		Pokrikowsky Johann
	Mag.	Prager Birgit
		Sax Herbert
		Schalko Günter **
		Smetacek Karl
		Völk Hermann
		Weissenböck Peter
		Zwölfer Franz

\* Ehrung abgelehnt / \*\* beim Festakt nicht anwesend

100 Jahre  
Niederösterreich

Wir feiern mit!



# BEZIRKSFEST

## 25. & 26. Juni 2022

# Gmünd

SAMSTAG 9.00–22.00 UHR & SONNTAG 9.00–17.30 UHR | EINTRITT FREI!

### AUS DEM PROGRAMM:

- SAMSTAG** | **Festbühne & LIVE Konzerte**  
ab 9.30 Uhr
- | **Wiener Blut | Julia Raich | Rosi & The Gang**  
ab 18.30 Uhr
- SONNTAG** | **Kabarett, Musik, Tanz & Akrobatik**  
12.30–16.30 Uhr
- SA & SO** | **Frühschoppen & Flanierpromenade**  
ab 10.00 Uhr
- | **Erlebnispark.Schlosspark | Spiel & Spaß**  
SA 11.00–20.00 Uhr & SO 10.00–16.30 Uhr
- | **Sicherheitstage der Einsatzorganisationen**  
SA 11.00–20.00 Uhr & SO 10.00–16.30 Uhr

Altstadt | Stadtplatz | Schlosspark



Das ganze Programm auf:

[www.100jahreneoe.at](http://www.100jahreneoe.at)

Raiffeisen-Holding  
Niederösterreich-Wien



## Wir begrüßen unsere neuen GemeindebürgerInnen!

Foto v.l.n.r.:

**Franziska Schalko**, geb. im Jänner 2022, Schönau, Tochter von Barbara und DI Thomas Schalko  
**Anna Zimmermann**, geb. im Oktober 2021, Schandachen, Tochter von Nicole Mader und Markus Zimmermann  
**Nico Alexander Appel**, geb. im November 2021, Schandachen, Sohn von Selina und Alexander Appel  
**Simon Gabler**, geb. im Jänner 2022, Loimanns, Sohn von Manuela Zechner und Martin Gabler  
**Dominik Hammerschmidt**, geb. im Februar 2022, Schandachen, Sohn von Sabrina Bauer und Peter Hammerschmidt  
**Milena Mayr**, geb. im März 2021, Reitzenschlag, Tochter von Michaela Mayr und Sebastian Zimmermann  
**Andreas Mayr**, geb. im Jänner 2022, Litschau, Sohn von Emily und Andreas Mayr

### Impressum:

**Medieninhaber, Herausgeber und Verleger:** Stadtgemeinde Litschau, Stadtplatz 25, A-3874 Litschau

**Grafische Gestaltung:** Kerstin Hirschmann, A-3874 Litschau, [www.werbewuerze.at](http://www.werbewuerze.at)

**Fotos:** M. Kainz, C. Freitag, J. Heißenberger, Stadtgemeinde Litschau (wenn nicht anders angegeben)

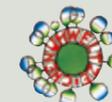
**Druck:** Druckerei Janetschek GmbH, A-3860 Heidenreichstein, [www.janetschek.at](http://www.janetschek.at)

Der besseren Lesbarkeit wegen wird in der LIT/SCHAU die männliche Form für beide Geschlechter verwendet.  
Die Redaktion behält sich vor, zugesandte Beiträge und Texte zu kürzen! Alle Angaben ohne Gewähr!

**Ausgabe 2/Jahrgang 16/Juni 2022**

Bitte vormerken: Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe der Lit/schau ist am 02.09.2022 / Ausgabe 3/2022

Unsere Stadtzeitung wird auf 100% Recyclingpapier aus Österreich unter Verwendung von Strom aus erneuerbaren Quellen, zertifiziert nach dem Österreichischen Umweltzeichen, gedruckt.



gedruckt nach der Richtlinie  
„Druckerzeugnisse“ des  
Österreichischen Umweltzeichens  
Druckerei Janetschek GmbH · UW-Nr. 637

**klimaneutral**  
DURCH HUMUSAUFBAU  
Geprüft vom Verband Druck Medien

202122007  
**PRINTED IN AUSTRIA**



## Herzliche Gratulation!

### ZUM GEBURTSTAG

- |   |  |   |
|---|--|---|
| <p><b>101. Pap Emma,</b><br/>Litschau</p> <p><b>98. Janda Valerie,</b><br/>Gopprechts<br/><b>Sabelko Angela,</b><br/>Litschau</p> <p><b>96. Pitel Margaretha,</b><br/>Loimanns<br/><b>Hanko Berta,</b><br/>Litschau<br/><b>Anibas Anna,</b><br/>Gopprechts<br/><b>Forster Maria,</b><br/>Hörmanns</p> <p><b>95. Rathkolb Frieda,</b><br/>Litschau<br/><b>Flicker Gertrude,</b><br/>Litschau<br/><b>Freitag Anna,</b><br/>Litschau</p> <p><b>94. Schindl Aloisia,</b><br/>Litschau</p> | <p><b>93. Sprinzl Rudolf,</b><br/>Litschau<br/><b>Waldhäusl Maria,</b><br/>Litschau</p> <p><b>92. Landl Hermann,</b><br/>Litschau<br/><b>Kainz Maria,</b><br/>Litschau<br/><b>Schönsigbl Johanna,</b><br/>Litschau</p> <p><b>91. Rosenberger Antonia,</b><br/>Schlag<br/><b>Meyer Kurt,</b><br/>Hörmanns</p> <p><b>90. Bartl Anton,</b><br/>Litschau<br/><b>Neumaier Emilie,</b><br/>Litschau</p> <p><b>85. Apfelthaler Anna,</b><br/>Litschau<br/><b>Ctverak Annemarie,</b><br/>Schlag<br/><b>Friedrich Maria,</b><br/>Litschau</p> | <p><b>Prax Sophie,</b><br/>Litschau<br/><b>Koller Margareta,</b><br/>Litschau<br/><b>Zach Johann,</b><br/>Gopprechts<br/><b>Mader Kurt,</b><br/>Litschau<br/><b>Paulitsch Wilhelm,</b><br/>Litschau<br/><b>Malzer Paula,</b><br/>Litschau<br/><b>Gabler Hildegard,</b><br/>Litschau<br/><b>Oppel Maria,</b><br/>Schandachen</p> <p><b>80. Schandl Ingeborg,</b><br/>Litschau<br/><b>Tögel Ilse,</b><br/>Litschau<br/><b>Binder Anna,</b><br/>Litschau<br/><b>Göller Gertrude,</b><br/>Hörmanns<br/><b>Köck Heinrich,</b><br/>Litschau</p> |
|---|--|---|



### ZUM EHEJUBILÄUM

#### Goldene Hochzeit:

**Elisabeth und Hans Blach,** Litschau  
**Edith und Ing. Gustav Schwartz,** Schlag  
**Renate und Kurt Böhm,** Litschau  
**Gertrude und Manfred Mader,** Litschau  
**Elisabeth und Gerhard Zeller,** Litschau  
**Helga und Heinz König,** Gopprechts  
**Brigitta und Anton Enzelsberger,** Schlag  
**Magdalena und Alfred Gaugusch,** Litschau

#### Diamantene Hochzeit:

**Emma und Anton Schalko,** Litschau  
**Helga und Manfred Leyrer,** Litschau

#### Eiserne Hochzeit:

**Edeltraud und Leopold Weisgram,** Litschau



## Herzliche Gratulation!

### ZUR VERMÄHLUNG

**April: Monika Mader und  
Andreas Martin Hirschmann,**  
Saaß

Wir entbieten allen Jubilaren die besten Glückwünsche und wünschen Ihnen noch viele schöne und glückliche Jahre bei bester Gesundheit und Zufriedenheit.

Gemäß NÖ Ehrungsgesetz sind Gemeinden berechtigt, Ehrungen selbst zu verlautbaren.

Sollten Sie eine entsprechende Veröffentlichung des Geburts- oder Hochzeitstages nicht wünschen, melden Sie dies bitte rechtzeitig und schriftlich (mindestens 3 Monate vorher) am Gemeindeamt.

### † Wir bedauern den Tod von ...

**Pichler Franz,** Litschau, verst. im 77. Lj.  
**Koller Helmut Franz,** Litschau, verst. im 69. Lj.  
**Fillipovits Karl,** Litschau, verst. im 80. Lj.  
**Edlinger Herbert Georg,** Litschau, verst. im 78. Lj.  
**Kuschel Walter,** Litschau, verst. im 91. Lj.  
**Seifert Friedrich,** Litschau, verst. im 81. Lj.  
**Stellner Ernestine,** Litschau, verst. im 95. Lj.  
**Führer Christine,** Schandachen, verst. im 84. Lj.  
**Krupicka Wilhelm Herbert,** Litschau, verst. im 79. Lj.  
**Bernhard Peter Roman,** Litschau, verst. im 72. Lj.  
**Stephan Maria,** Reitzenschlag, verst. im 84. Lj.  
**Luef Gudrun Evelyn,** Litschau, verst. im 68. Lj.  
**Brunner Hermine Maria,** Litschau, verst. im 86. Lj.  
**Fürnsinn Walter,** Gopprechts, verst. im 67. Lj.  
**Pfandler Wilhelmine,** Loimanns, verst. im 84. Lj.

**Mader Erika,** Litschau, verst. im 69. Lj.  
**Hadler Wilhelm,** Litschau, verst. im 76. Lj.  
**Koller Karl Rudolf,** Litschau, verst. im 89. Lj.  
**Frank Franz,** Reitzenschlag, verst. im 78. Lj.  
**Hammerschmidt Margareta,** Schandachen, verst. im 95. Lj.  
**Resetarits Wilhelm,** Litschau, verst. im 74. Lj.  
**Ornauer Helmut Dr.,** Loimanns, verst. im 84. Lj.  
**Horvath Josef,** Reitzenschlag, verst. im 89. Lj.  
**Bartl Franz,** Loimanns, verst. im 73. Lj.  
**Redl Maria,** Litschau, verst. im 88. Lj.  
**Schindl Aloisia,** Litschau, verst. im 95. Lj.  
**Zavodsky Rudolf Albert,** Schönau, verst. im 83. Lj.  
**Weber Gottfried,** Gopprechts, verst. im 62. Lj.  
**Hellinger Gabriele,** Reichenbach, verst. im 70. Lj.



Foto: stock.adobe.com

## Aus dem Gemeinderat ...

Am 30. März 2022 fand die letzte Sitzung des Gemeinderates Litschau statt. Im Wesentlichen wurden 38 Tagesordnungspunkte behandelt und folgende Beschlüsse gefasst (in auszugswiesiger und gekürzter Fassung):

### Rechnungsabschluss 2021

Der Gemeinderat genehmigte den Rechnungsabschluss 2021 inkludierend sämtlicher Beilagen mit folgenden Summen:

### Erträge/Einzahlungen

Ergebnishaushalt: € 5.986.180,08  
Finanzierungshaushalt: € 6.482.986,98  
Nicht voranschlagswirk. Gebarung: € 6.482.986,98

### Aufwendungen/Auszahlungen

Ergebnishaushalt: € 6.137.927,47  
Finanzierungshaushalt: € 6.120.057,72  
Nicht voranschlagswirk. Gebarung: € 2.084.850,18

### Pachtvertrag Bootsverleih

Mit dem bestehenden Pächter, Herrn Bernhard Holzweber, wurde auf Grund seines Ansuchens ein neuer Pachtvertrag für die Dauer von 10 Jahren mit einem jährlichen wertgesicherten Pachtzins von € 4.583,33

zuzüglich einer allenfalls anfallenden Umsatzsteuer abgeschlossen.

Wesentlicher Inhalt des neuen Pachtvertrages ist, dass durch den Pächter eine neue Bootsflotte, bestehend aus 6 Elektrobooten und 6 Tretbooten, angeschafft wird bzw. wurde. Der Altbestand an Booten samt Zubehör wird bzw. wurde durch die Stadtgemeinde Litschau verkauft.

### Auftragserteilungen Föhrenweg

Der Gemeinderat erteilte der Talkner GesmbH, Klein Pertholz 81, 3860 Heidenreichstein, den Auftrag für die Mitverlegung von Glasfaserleerrohren zum Preis von € 13.152,78 exkl. MwSt. und für die Mitverlegung eines Straßenbeleuchtungskabels zum Preis von € 4.893,00 inkl. MwSt. im Föhrenweg.

Weiters wurde der Talkner GesmbH der Auftrag für die Herstellung von Versickerungsschächten sowie des Straßenunterbaus zum Preis von € 90.439,20 inkl. MwSt. erteilt.

Der Elektro Heißenberger OG, Stadtplatz 95, 3874 Litschau, wurde der Auftrag für die Lieferung eines

Straßenbeleuchtungskabels samt Warnband, Erdung und Kleinmaterial zum Preis von € 3.132,24 inkl. MwSt. erteilt.

Der Auftrag für die Lieferung von 10 Stück Straßenbeleuchtungskörpern samt Lichtmasten wurde der Rexel Austria GmbH, Walcherstraße 1a, 1020 Wien, zum Preis von € 9.048,00 inkl. MwSt. erteilt. Weitere 2 Straßenbeleuchtungskörper samt Lichtmasten zu denselben Konditionen wurden für das Siedlungsgebiet „Am Steinberg“ angekauft.

### Fortsetzung Glasfaserausbau

Der Leyrer und Graf Baugesellschaft m.b.H., Conrathstraße 6, 3950 Gmünd, wurde der Auftrag zur Mitverlegung einer Glasfaserleerverrohrung in der Strandbadstraße zum Preis von € 26.145,94 exkl. MwSt. erteilt.

### Unterstützung FF Schlag

Es wurde der Beschluss gefasst, die Freiwillige Feuerwehr Schlag bei der Sanierung der Fassade des Feuerwehrhauses mit einem Betrag in der Höhe von € 10.000,00 zu unterstützen.

Weiters wurde beschlossen, die Feuerwehr Schlag beim Ankauf einer neuen Tragkraftspritze durch Übernahme von 1/3 der Anschaffungskosten – jedoch maximal € 5.000,00 - zu unterstützen.

### Um- und Ausbau des Kindergartens

Der Gemeinderat fasste den Grundsatzbeschluss, einen Um- und Ausbau des Kindergartens Litschau durch Hinzunahme von Räumlichkeiten der ehemaligen Schulwartwohnung und die Schaffung von sanitären Anlagen im Außenbereich vorzunehmen.

Zur Erstellung der erforderlichen Planunterlagen wurde die Kuben Planung & Projektmanagement GmbH, Holzplatzstraße 6, 3874 Litschau, zum Preis von € 1.872,00 exkl. MwSt. beauftragt.

Sollte eine Übernahme der Bauführung sowie Unterlagen für die Fertigstellung notwendig sein, wird ebenfalls die Kuben Planung & Projektmanagement GmbH, Holzplatzstraße 6, 3874 Litschau, zum angebotenen Pauschalpreis von € 670,00 exkl. MwSt. beauftragt.

### Bestandsaufnahme von Netz- und Stromlieferverträgen

Die ECONS Consulting GmbH, Klingenberg 30, 4060 Leonding, wurde angesichts der steigenden Energie-

preise mit der Analyse der bestehenden Strombezugs- und Vermarktungsverträge, der Bestandsaufnahme von Netzverträgen sowie der Einleitung von Gegenmaßnahmen u.a. im Sinne von Verhandlungen mit dem bestehenden Strom-Lieferanten zum Preis von € 2.300,00 exkl. MwSt. sowie € 150,00 exkl. MwSt. / Stunde für die Verhandlung des bestehenden Vertrages beauftragt.

### Geschäftsbereiche der Stadträte

Den Mitgliedern des Stadtrates wurden per Verordnung des Bürgermeisters (am 07.04.2022 in Rechtskraft erwachsen) nachstehend angeführte Geschäftsbereiche (Ressorts) zugewiesen:

#### Vzbgm. Johannes Heißenberger:

- Energie- und Klimapolitik
- Gemeindeentwicklung
- Ortsvorsteher Hörmanns

#### Stadträtin Maria Ergott:

- Kultur- und Veranstaltungswesen

#### Stadtrat Matthias Eschelmüller:

- Projektplanung und Bauwesen

#### Stadtrat Ralf Fraißl:

- Kanal- und Straßenbau
- AWG´s Reichenbach, Reitzenschlag, Schlag

#### Stadtrat Gerhard Holzweber:

- Integration
- Friedhofsangelegenheiten

#### Stadtrat Thomas Steiner:

- Güterwege
- Feuerwehrwesen
- Forstangelegenheiten

Ihr  
Jürgen Uitz  
Stadtamtsdirektor

Tel.: 02865/219-23  
E-Mail: j.uitz@litschau.at

Sollten Sie ein persönliches Gespräch wünschen, er suche ich um vorherige Terminvereinbarung.

## Förderaktion Reparaturbonus

Vermissen Sie den vertrauten morgendlichen Duft, weil Ihre Kaffeemaschine den Geist aufgegeben hat? Schauen Sie in traurige Kinderaugen, weil das liebste Spielzeug nicht mehr leuchtet und hupt? **Geben Sie nicht auf und Ihren Elektrogeräten eine zweite Chance. Das ist nicht nur viel billiger, sondern auch umweltfreundlicher.**

Und das mehr denn je. Denn wenn Sie jetzt **defekte Elektrogeräte für Haushalt, Freizeit und Garten** wie Toaster, Fernseher & Rasenmäher reparieren lassen, sparen Sie mit dem **Reparaturbonus 50 %** und tun darüber hinaus etwas Gutes für das Klima und die Umwelt. Bis zu 200 Euro je Reparatur übernimmt das Klimaschutzministerium und Sie zahlen in Ihrem Reparaturbetrieb nur noch die Differenz.

Der **Reparaturbonus** ist eine Förderaktion des Klimaschutzministeriums für die Reparatur von elektrischen und elektronischen Geräten und richtet sich an Privatpersonen. Dafür stehen bis 2026 Mittel in Höhe von



130 Millionen Euro aus „Next Generation EU“ – dem Wiederaufbaufonds der Europäischen Union, mit dem die Wirtschaft nach Corona noch zukunftsfähiger werden soll – zur Verfügung.

[www.reparaturbonus.at](http://www.reparaturbonus.at)

## Neues aus dem NÖ Imkerverband Ortsgruppe Litschau



Am 15. Mai 2022 fand der Bezirksimkertag in Großschönau statt.

Dabei wurden folgende Mitglieder der Ortsgruppe Litschau für die langjährige Vereinsmitgliedschaft geehrt:

Gold erhielten Franz Gaugusch (Eisgarn), Heinz Kainz (Grametten), Adolf Christian Kössner (Reitzenschlag), Erich Mader (Grametten), Franz Nosko (Rottal), Walter Pötsch (Griesbach) und Johann Riedl (Litschau). Johann Blach (Litschau) erhielt die Auszeichnung in Sil-

ber, Bronze wurde an Gottfried Straka (Leopoldsdorf) verliehen.

Ein Ehrendiplom erhielten jeweils Helga Ulrich aus Reingers und Eduard Waltenberger aus Reitzenschlag.

An Heinrich Schölm (Grametten) und Gerhard Weisgram (Loimanns) wurde die bronzenne Weippl-Medaille überreicht.

**Wir gratulieren dazu sehr herzlich!**

## Müllsammelaktion



Die Schülerinnen und Schüler der 3. und 4. Klasse der Volksschule Litschau beteiligten sich an der Müllsammelaktion.

Gemeinsam mit den Klassenlehrerinnen Birgit Weisgram und Claudia Kuder machten sich die fleißigen Schüler und Schülerinnen am 03.05.2022 auf, um im Stadtgebiet Litschau Müll zu sammeln.

Die SchülerInnen waren mit großer Begeisterung dabei und wurden anschließend mit einer Jause von Umweltgemeinderat Werner Spazierner belohnt.

**Mit dabei waren die Kinder:**

**3. Klasse:** Anna Blach, Zakhar Domennikov, Anna Friedrich, Fabio Gruber, Anna Mödlagl, Jana Müller, Jonas Müller, Anton Riedl, Paula Riedl, Jennifer Schmied, Alissa Schmitmaier, Felix Smetacek, Philipp Stangl, Elina Wenzel

**4. Klasse:** Sebastian Bartl, Bernadette Böhm, Elisa Brantner, Josef Gabler, Sofiia und Yelyzaveta Herasymchuk, Fabian Kainz, Mathias Kainz, Valerie Lamkova, Johanna Mohapp, Andreas Schneider, Elias Stückler, Okan Uzun, Tobias Weinelt

## Neugestaltung Bahnhofsgelände

Wie einige GemeindegängerInnen vielleicht schon bemerkt haben, wurde der Außenbereich des Kulturbahnhofes neu gestaltet.

Es gibt hier nicht nur ein neues, schickes Blumenbeet, sondern mittendrin eine Skulptur zu bewundern.

Angeregt durch eine Idee von Herrn Herbert Frantes (Dienststellenleiter bei der Waldviertelbahn) wurde vom Wirtschaftshof der Stadtgemeinde Litschau aus alten, von der NÖVOG zur Verfügung gestellten, Eisenbahnschienen eine moderne Skulptur geschaffen.



## EVN Bonuspunkte Spendenaktion: Mehr Bäume für meine Gemeinde!

Gemeinsam mit der Stadtgemeinde Litschau startet die EVN die Aktion „Mehr Bäume für meine Gemeinde“. Dabei kann seit Juni jeder EVN Kunde ganz einfach in Form von Bonuspunkten einen positiven Beitrag leisten.

Mit den gespendeten Erträgen werden heimische Baumarten erworben und auf dem Gemeindegebiet gepflanzt.

### Bonuspunkte sammeln & spenden – So funktioniert's

Alle EVN Haushaltskunden, die Strom oder Gas beziehen, sammeln schon allein damit ganz automatisch Bonuspunkte.

Zusätzlich können mit wenig Aufwand noch mehr Bonuspunkte gesammelt werden – etwa mit der Nutzung der E-Mailrechnung oder der Registrierung

auf der EVN Webseite. Die gesammelten Bonuspunkte können für viele unterschiedliche Produkte und Dienstleistungen eingelöst, aber auch gespendet werden:

1. Website [evn.at/baumaktion](http://evn.at/baumaktion) aufrufen
2. Anmelden, um den aktuellen Bonuspunkte-Stand zu erfahren
3. Gewünschten Spendenbetrag eintragen
4. Spende mit „Jetzt Bonuspunkte spenden“ bestätigen.

Alternativ kann auch per Mail: [info@evn.at](mailto:info@evn.at) oder in einem EVN Service Center: [evn.at/standorte](http://evn.at/standorte) gespendet werden.

Mehr unter [www.evn.at](http://www.evn.at)



## Lisa June Pechoc erreicht 1. Preis beim NÖ Landeswettbewerb prima la musica!

Bereits zum zweiten Mal dürfen wir uns mit Lisa June Pechoc (Violinklasse Miroslav Chytka) über einen sensationellen 1. Preis (!) beim NÖ Landeswettbewerb „prima la musica“ freuen!

Nach ihrer ersten Teilnahme vor zwei Jahren beeindruckte sie diesen März im Festspielhaus St. Pölten mit dem 3. und 4. Satz der Sonatine in A-Dur von Georg Philipp Telemann sowie dem 1. Satz aus dem Violinkonzert Nr. 4 in G-Dur von Joseph Haydn die hochkarätig besetzte Fachjury! Begleitet wurde Lisa June von Adele Brandeis am Klavier.

© Musikschulverband Heidenreichstein  
v.l.n.r.: Adele Brandeis, Miroslav Chytka, Lisa June Pechoc, Mag. Martin Kaburek, Judith Pechoc



## Musikschulorchester TonArt rockt!



Beim Frühjahrskonzert der Stadtkapelle Litschau sowie beim Gesundheitstag präsentierte sich das Musikschulorchester TonArt unter der Leitung von Musikschuldirektor Martin Kaburek.

Passend zu den Stücken (Die Ritterburg, We will rock you, Pirates of the Caribbean und Smoke on the Water) verkleideten sich die Orchestermitglieder und -musiker und erschreckten wie ein echtes Burggespenst das Publikum. Mitspielen kann man bereits ab dem ersten Lernjahr!

© Musikschulverband Heidenreichstein

## Online-Anmeldung und kostenlose Schnupperstunden

Anmeldungen für das Schuljahr 2022/23 sind über die Website des Musikschulverbandes ([www.musikschule.heidenreichstein.gv.at](http://www.musikschule.heidenreichstein.gv.at)) möglich. Ebenfalls besteht die Möglichkeit, sich zu kostenlosen und unverbindlichen Schnupperstunden, die unter Einhaltung der Hygieneschutzmaßnahmen abgehalten werden, anzumelden!

## Unsere Gemeinde am Smartphone – mit Gem2Go

Einfach die Gem2Go App downloaden, unsere Gemeinde auswählen und topaktuell informiert sein.

Das Ziel der intuitiven und übersichtlichen App ist es, Ihnen nützliche Informationen aus unserer Gemeinde anzubieten und Services rund um die Uhr mobil verfügbar zu machen. Das ist mit Funktionen wie unter

anderem dem Veranstaltungskalender, der Online-Gemeindezeitung, dem lokalen Gastronomieverzeichnis oder Ärztenotdienst gewährleistet.

Bestes Beispiel dafür ist der integrierte Müllkalender, der Sie aktiv an die Müll-Abholung in Ihrer Straße erinnern kann!

## Sendungen bequem per E-Mail empfangen

Die Anzahl jener Bürgerinnen und Bürger, die gerne elektronisch kommunizieren, ist ständig im Steigen. Die Stadtgemeinde Litschau bietet Ihnen die Möglichkeit, Sendungen von der Gemeindeverwaltung elektronisch empfangen zu können.

Dieses Service ist für die Empfänger natürlich kostenlos!

Wenn Sie in Zukunft die Abgabenvorschreibungen von der Gemeinde per E-Mail empfangen wollen, benötigen wir Ihre Kontaktdaten, Ihre Kundennummer von der Abgaben- und Gebührenvorschreibung und Ihre Erklärung, dass Sie mit der elektronischen Zustellung von Poststücken einverstanden sind.

### Erleichterung bei Zahlungsverpflichtungen

Die regelmäßig wiederkehrenden Zahlungen für Gemeindeabgaben (oft in wechselnder Höhe) lassen sich sehr bequem über das Girokonto mit einem Abbuchungsauftrag (= SEPA-Lastschrift-Mandat) begleichen. Damit erfolgen Ihre Zahlungen immer termingerecht. Die Vorteile dieser Zahlungsart sind:

- Sie laufen nicht Gefahr, wegen eines Versehens einen Zahlungstermin zu versäumen und dadurch unnötig Mahngebühren und Säumniszuschläge in Kauf zu nehmen.
- Die Abbuchung vom Girokonto kommt Ihnen bei einigen Banken wesentlich billiger als die Überweisung per Zahlschein.

Wir bitten Sie, von der Möglichkeit des elektronischen Empfanges von Gemeinde-Postsendungen und der Lastschriftermächtigung Gebrauch zu machen. Nutzen sie die Formulare auf den nächsten beiden Seiten, um eine entsprechende Erklärung abzugeben.

Die beiden Dokumente stehen Ihnen auch unter dem Hauptmenü „Bürgerservice & Infos“ - Untermenü „Formulare“ auf der Homepage [www.litschau.at](http://www.litschau.at) zur Verfügung. Sie können damit ein zeitgemäßes Service nutzen und helfen gleichzeitig der Gemeindeverwaltung, Kosten zu minimieren.

Bei Fragen stehen Ihnen die Mitarbeiter des Gemeindeamtes gerne zur Verfügung.

## SEPA – Lastschrift - Mandat (Ermächtigung)

Mandatsreferenz (Kundennummer)

### Zahlungsempfänger:

Stadtgemeinde Litschau  
 Stadtplatz 25  
 3874 Litschau

Creditor ID: AT45ZZZ00000011639

Ich ermächtige/ Wir ermächtigen die Stadtgemeinde Litschau, Stadtplatz 25, 3874 Litschau, Zahlungen von meinem / unserem Konto mittels SEPA - Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein / unser Kreditinstitut an, die von der Stadtgemeinde Litschau auf mein / unser Konto gezogenen SEPA – Lastschriften einzulösen.

Ich kann / Wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem / unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Ich erteile / Wir erteilen meine / unsere Einwilligung zur Verarbeitung der von mir / uns angegebenen personenbezogenen Daten zum oben angeführten Verarbeitungszweck.

### Zahlungspflichtiger:

Name: .....

Anschrift: .....

IBAN: .....

BIC: .....

**Zahlungsart:** Wiederkehrender Einzug von Gemeindeabgaben / Gemeindegebühren

Bitte retournieren Sie dieses Schreiben persönlich am Gemeindeamt, über den Gemeinde-Briefkasten im Eingangsbereich, per E-Mail an [gemeinde@litschau.at](mailto:gemeinde@litschau.at), per Fax an 02865/220-43 oder per Post an die Stadtgemeinde Litschau, Stadtplatz 25, 3874 Litschau.

.....  
 Ort, Datum

.....  
 Unterschrift des/der Kontoberechtigten

## Einverständniserklärung Elektronische Zustellung kommunaler Sendungen

Stadtgemeinde Litschau  
Stadtplatz 25  
3874 Litschau

<b>Titel</b>	
<b>Nachname</b> (bzw. Firmenbezeichnung)	
<b>Vorname</b> (bzw. Ergänzung zur Firmenbezeichnung)	
<b>Straße / Hausnummer</b>	
<b>PLZ / Ort</b>	
<b>E-Mail*:</b>	
*Hinweis: Die E-Mail-Adresse muss jedenfalls angegeben werden!	
<b>Kundennummer(n)</b> von der Abgaben- bzw. Gebührenvorschreibung	
<b>Ansprechperson</b>	
Nur auszufüllen, wenn es sich beim Antragsteller um eine Firma handelt!	

Ich bin / Wir sind bis auf Widerruf mit der Übermittlung von elektronischen Sendungen durch die Stadtgemeinde Litschau einverstanden. Eine allfällige Änderung meiner E-Mail-Adresse gebe(n) ich / wir umgehend bekannt.

Wichtiger Hinweis: Nachweisliche Sendungen (RSa-bzw. RSb-Briefe) dürfen aus rechtlichen Gründen ausschließlich über zugelassene elektronische Zustelldienste und nicht per E-Mail versendet werden.

Ich erteile / Wir erteilen meine / unsere Einwilligung zur Verarbeitung der von mir / uns angegebenen personenbezogenen Daten zum oben angeführten Verarbeitungszweck.

.....  
Ort, Datum Unterschrift  
(bei Firmen firmenmäßige Zeichnung)

## SÜDRAUM errichtet geförderten Wohnraum in Litschau



Mit dem Spatenstich am 25. Mai 2022 erfolgte der offizielle Baustart der insgesamt 16 Wohnungen im Siedlungsgebiet Föhrenweg, am Ortsrand von Litschau.

Durch die Nähe der Wohnhausanlage zur Kinderbetreuungstätte Spatzennest, zum Kindergarten und zur Volksschule sind die geförderten Wohnungen vor allem für junge Familien besonders attraktiv.

Die 2 – 3 Zimmer-Wohnungen mit einer Wohnfläche von 60 – 70 m<sup>2</sup> verfügen jeweils über private Freiflächen in Form eines Balkons oder einer Terrasse mit Garten.

In den Wohnräumen werden Laminatböden verlegt, die Nass- und Nebenräume werden verflies. Geheizt wird über eine zentrale Fußbodenheizung mittels Luft-/Wärmepumpe. Bei frühzeitiger Entscheidung für eine Wohnung besteht außerdem die Möglichkeit, Bodenbelag und Fliesen dem individuellen Geschmack

entsprechend auszuwählen. Jeder Wohnung ist außerdem ein Kellerabteil und ein Garagenstellplatz zugeordnet.

Bei Bedarf kann ein Wohnzuschuss angefordert werden. In der näheren Umgebung und gut zu Fuß erreichbar befinden sich außerdem ein Arzt, ein Nahversorger und Freizeiteinrichtungen, wie das Relax - Hallenbad Litschau oder das Strandbad am Herrensee.

Voraussichtliche Fertigstellung ist Winter 2023/24. Anmeldungen für eine Wohnung werden gerne entgegengenommen.

Kontakt EBSG: Sigrid Trenkmann, Tel.: 02631 / 2205-71

v.l.n.r.: Bgm. Rainer Hirschmann, LAbg. Margit Göll, Peter Schlappal (GF Südraum), DI Rudolf Schwingenschlögl und Ing. Richard Grün (GF Reissmüller)

## Wohnen im Waldviertel



### Noch mehr Zuzug ins Waldviertel

Das Coronavirus hat die Nachfrage nach Immobilien im Waldviertel weiter verstärkt. Vor allem junge Menschen möchten am Land wohnen. Davon profitiert der Immobilienmarkt. Allerdings wird das Angebot immer knapper.

Das Waldviertel liegt seit Jahren im Trend. Der Ausbruch der CoV-Pandemie hat die Nachfrage nochmals verstärkt. 2021 wurden im Waldviertel (ohne Stadt Krems) 2.431 Wohnimmobilien im Wert von 192 Millionen Euro verkauft.

Die größte Gruppe, die ins Waldviertel zieht, ist zwischen 20 und 34 Jahre alt, viele von ihnen haben Kinder. Laut Regionalentwickler Josef Wallenberger erkennen die Menschen „welch gute Lebensqualität und Infrastruktur sie hier vorfinden. Zum anderen spielen die aktuellen Umbrüche eine Rolle.“ Gerade in Krisenzeiten entscheiden Sicherheit, Vertrauen und Übersichtlichkeit darüber, wo Menschen leben wollen und die Kinder aufwachsen sollen.

### Home-Office und immer mehr Jobs in der Region

Zudem macht der Trend zum Home-Office das Leben am Land attraktiver. Laut einer Umfrage wünschen

sich drei Viertel der Österreicher auch nach der Pandemie weiterhin zumindest teilweise von zu Hause zu arbeiten. Davon profitiert das Waldviertel, weil der Ausbau des Breitbandinternets voranschreitet!

Und auch der hiesige Arbeitsmarkt lädt dazu ein, hier den eigenen Lebensmittelpunkt zu gründen. „Die Betriebe suchen dringend qualifizierte Arbeitskräfte! Allein in den 4 Bezirken Gmünd, Horn, Waidhofen/Thaya und Zwettl gab es im März laut Jobwald 2.400 gemeldete freie Stellen,“ betont LAbg. Bgm. Franz Linsbauer.

### Entwicklungen am Immobilienmarkt

Im Vorjahr stiegen die Preise für Immobilien außergewöhnlich stark. Der durchschnittliche Quadratmeterpreis für ein Einfamilienhaus im Waldviertel hat in einem Jahr um 34% von 1.914 Euro auf 2.577 Euro zugelegt (zum Vergleich NÖ +10%). Grundstücke sind dafür mit im Schnitt 21,7 Euro/m<sup>2</sup> noch günstig. Hier liegt die Preissteigerung bei 10%.

Der Immobilienboom im Waldviertel hat zu einer deutlichen Verknappung des Angebots geführt. Peter Weinberger (Raiffeisen Immobilien) spricht davon, dass „der Markt ausgetrocknet“ ist: „Gebrauchte Immobilien in gutem Zustand sind nur schwer zu bekommen. Und wenn, dann sind sie nicht lange auf

dem Markt.“ Der Immobilienexperte rät daher allen Eigentümern gebrauchter Objekte, die nicht selbst benötigt werden, die Gunst der Stunde zu nutzen und zu verkaufen. „Die Preise sind hoch wie nie. Schmieden Sie das Eisen, solange es heiß ist. Investieren und sanieren, vermieten oder verkaufen, bei der augenblicklichen Marktlage zahlt es sich aus.“

Raiffeisen Immobilien und die Initiative „Wohnen im Waldviertel“, zu der auch unsere Gemeinde zählt, bieten dazu zahlreiche spezifische Service-Leistungen an!

[www.wohnen-im-waldviertel.at](http://www.wohnen-im-waldviertel.at)

Foto: Ing. Mag. (FH) Peter Weinberger (Raiffeisen Immobilien), Josef Wallenberger (W&L Regionalberatung) und LAbg. Bgm. Franz Linsbauer („Wohnen im Waldviertel“) bei der Pressekonferenz in Wien am 25. Mai 2022  
© APA OTS/Lusser



## Schaukel für Spielplatz Hörmanns

Die Bewohner der Katastralgemeinde Hörmanns, ganz besonders die Kinder, bedanken sich herzlich bei Franz und Herta Zellhofer für den Ankauf einer Doppelschaukel für den Kinderspielplatz in Hörmanns.

Von links nach rechts: Franz und Herta Zellhofer sowie Hannah, Theresa, Melanie und Karl Hammerschmid-Zellhofer



### Freie Wohnungen

Folgende Wohnung kann angemietet werden (bei geringem Einkommen Wohnzuschuss möglich):

**Stadtplatz 39, II. Trakt, 2. Stock (Aufzug): 71 m<sup>2</sup>,**  
Vorzimmer, Küche, Wohnzimmer, Schlafzimmer, Abstellraum, Bad und WC

**Informationen erhalten Sie am Gemeindeamt unter der Tel.-Nr.: 02865/219 DW 16, Herr Böhm.**

## Übergabe Kläranlage Reitzenschlag

16 Jahre lang war Adolf Kössner Klärwärter der Abwassergenossenschaft Reitzenschlag. Ende 2021 legte er die verantwortungsvolle Tätigkeit in die Hände seines Sohnes Christian Kössner. Obmann Reinhard Eggenberger-Böhm dankte dem scheidenden Klärwärter für seine langjährige hervorragende Arbeit und überreichte eine Ehrentafel, die am Gebäude der Kläranlage angebracht wird.



1999 beschlossen die ReitzenschlägerInnen die Errichtung einer Abwasserreinigungsanlage und gründeten die Abwassergenossenschaft Reitzenschlag. Nach Investitionen von rund € 460.000 Euro konnte die Anlage 2003 in Betrieb gehen. 65 Liegenschaften sind seither angeschlossen. Dank der hervorragenden Instandhaltung und verschiedenster Adaptierungen im technischen Bereich durch den Klärwärter Adolf Kössner ist die Anlage noch immer in einem tadellosen Zustand.

Der Vorstand der Genossenschaft ist davon überzeugt, dass durch die Bestellung von Christian Kössner wieder ein verantwortungsvoller Klärwärter gefunden werden konnte.

Am Foto von l.n.r.: Christian Kössner jun., Erwin Kreuzwieser, Reinhard Eggenberger-Böhm, Sophie Kössner, Adolf Kössner, Robert Thür, Christian Kössner, Erika Kössner, Andreas Schmalzbauer, Maria Kössner, Irene Schalko, Regina Thür, Martin Mader

## Hospizverein Waldviertel Gmünd



Seit 1. April 2022 wirkt Alexandra Stacke MAS als neue Koordinatorin des Hospizvereins Waldviertel Gmünd, seit Anfang Mai befindet sich nun das Büro des Hospizteams in der Gmünder Spitalgasse.

Das mobile Hospizteam in Gmünd besteht aus qualifizierten ehrenamtlichen Hospizbegleiter\*innen und einer hauptamtlichen Koordinationsperson.

Koordinatorin Alexandra Stacke: „Wir arbeiten kostenlos und bieten Menschen, ihren Angehörigen und Vertrauenspersonen mitmenschliche Begleitung in der Zeit der Krankheit, des Schmerzes, des Abschieds und der Trauer, sei es zu Hause, im Krankenhaus, in den Pflege- und Betreuungszentren.“ Das Team ist in ihrer Tätigkeit auch mit der Palliativstation Waidhofen/Thaya und dem mobilen Palliativteam Gmünd vernetzt.

Jeden ersten Dienstag im Monat wird ab 14.00 Uhr eine offene Trauergruppe angeboten, im Anschluss um 16.00 Uhr findet ein „Lebenscafé“ statt, wo trauernde Menschen die Möglichkeit haben, sich Unterstützung zu holen (in den Räumlichkeiten der Gmünder Spitalgasse 12).

Unser Ziel ist, die verbleibende Zeit so angenehm und individuell wie möglich gestalten, um eine bestmögliche Lebensqualität zu erreichen. Wir nehmen uns Zeit zum Dasein und Zuhören, für Gespräche, um nach Möglichkeit persönliche Wünsche zu erfüllen, um ein würdevolles Leben bis zuletzt zu ermöglichen.

Wir nehmen uns auch Zeit für persönliche Trauerbegleitung der Angehörigen und Nahestehenden.

**So erreichen Sie den Hospizverein Waldviertel Gmünd:**

**Telefon:** 0664/9250277

**Adresse:** Spitalgasse 12, 3950 Gmünd

**Mail Adresse:** office@hospiz-gmuend.at

**Bürozeit:** Dienstag 10 – 12 Uhr  
und nach telefonischer Vereinbarung

**MELDEN SIE SICH EINFACH!**

Foto: Teresa Frank, Koordinatorin Alexandra Stacke, Obfrau Silvia Weiß, Maria Kellner und Hilda Haidvogel

## FAMILIEN-SPORTWOCHE AUF DER ALM - FERIENDORF LOIMANNS BEI LITSCHAU

### Was euch erwartet:

- Morgensport für Erwachsene
- Eltern-Kind-Turnen mit Airtrack Bahn
- Schwimmtraining für Klein und Groß
- schöne Landschaft
- gutes Essen
- Freibad und Herrensee
- Basteln, Spielen

**Wo?** Loimanns 76, 3874 Litschau

**Wann?** So, 7.8.2022 bis Fr, 12.8.2022

**Wer?** mind. 1 Erwachsener/Familie,  
Programm für Kinder zw. 1 und 6 Jahren,  
aber auch ältere Kinder sind willkommen

### Kurskosten All Inclusive:

- 5 Nächte Halbpension für eine Familie inklusive Sportprogramm

- Doppelzimmer: ca. € 800
- Familienzimmer: ca. € 900
- Hütte: ca. € 1000

Preise sind nur Richtwerte.

Die genauen Preise hängen von Anzahl und Alter der Kinder ab.

### Kursleitung:

Mag. Johanna Morozov (06645303325)

Mag. Gleb Morozov (06765532775)

mit Lida (3) und Wanja (1,5)

**Anmeldung bis 30.6.22 unter:**

[familie.joglmotion@gmail.com](mailto:familie.joglmotion@gmail.com)



Bei der Familien-Sportwoche sind auch Familien aus Litschau und Umgebung herzlich willkommen!

## Der Bahnbau Litschau – Gmünd



In der Stadtchronik von Karl Zimmel finden wir folgenden Beitrag, der von GR SR Reinhard Thür, Obmann des Heimatmuseums Litschau herausgesucht und für die Stadtzeitung zusammengestellt wurde:

Am 13. April 1899 fing der für eineinhalb Jahre veranschlagte Bahnbau an. An diesem Tag nahm Carl Peter in Litschau „bei der Scheune an der Schönauerstraße den ersten Spatenstich“ vor.

Der n.ö. Landesausschuss hatte den Bau in Eigenregie auf Rechnung der Aktiengesellschaft übernommen, da dies gegenüber den eingeholten Offerten von Privatfirmen Einsparungen erbrachte. Die Strecke wurde in vier Baulose aufgeteilt: Gmünd, Gmünd - Alt-Nagelberg, Alt-Nagelberg - Litschau und Alt-Nagelberg - Heidenreichstein. Noch eine wichtige Entscheidung wurde getroffen: Am 7. Dezember 1899 bewilligte das Eisenbahnministerium dem n.ö. Landeseisenbahnamt den Eigenbetrieb statt des vorgesehenen Betriebs durch die k.k. Staatsbahn in den „Konzessionsbedingungen“.

Die größte Baumaßnahme der Nordstrecke war die Errichtung der Lainsitzbrücke zwischen Böhmeizel und

Breitensee in km 3,9. Hierbei wurde technisches Neuland betreten: es wurde die erste Stahlbetonbrücke Österreichs errichtet.

Einmal mehr zeigte sich die Aufgeschlossenheit des niederösterreichischen Landeseisenbahnamtes gegenüber technischen Innovationen.

Die Betoneisenkonstruktion auf der Waldviertelbahn wurde vom Eisenbahnministerium mit Erlass vom 7. September 1899 als Versuchsobjekt genehmigt.

Da man hinsichtlich Stahlbetonbrücken über keinerlei Erfahrungswerte in Österreich verfügte, wurde in demselben Erlass die genaue Beobachtung dieses Objektes durch Fachorgane „in den ersten 4 - 5 Jahren nach Inbenützungnahme desselben u.zw. in festzustellenden kurzen Zeiträumen und periodischer Berichterstattung über das Verhalten dieses Objektes“ an das Eisenbahnministerium vorgeschrieben.

Foto: © Michael Schröder

# Die Lit/schau

## Ihr Veranstaltungskalender

2022

Wer in schönen Dingen  
einen schönen Sinn entdeckt –  
der hat Kultur.

Oscar Wilde

Termine &  
Events

<b>So, 03. Juli</b>	<p>„<b>Mobilitätsfest</b>“ und „<b>122 Jahre Strecke Gmünd – Litschau</b>“ – Zum Jubiläum gibt es eine außergewöhnliche Parallelfahrt mit Dampflokomotiv und Feuerwehrfahrzeugen (Oldtimer und Modern). Am Bahnhof in Litschau findet zudem das Mobilitätsfest statt; Präsentation des VOR und Aktionen für Kinder, Radreparaturtag!</p> <p><b>13.00 Uhr: Stadtführung - Vergangenes, Spannendes und Amüsantes. * (Info Seite XX)</b> Weitere Termine: 07. August und 11. September 2022 Anmeldung und Informationen zu der Veranstaltung erhalten Sie im Tourismusbüro der Stadtgemeinde Litschau, Tel.: 02865/219-24. Auch eine spontane Teilnahme ist möglich!</p>
<b>Mi, 06. Juli</b>	<b>17.00 Uhr: Straßenfest</b> am Stadtplatz, Veranstalter: Litschauer G'schäftsleute
<b>Fr, 08. Juli</b>	<b>ab 17.00 Uhr: „Schrammel.Klang.Festival“</b> (Musik.Natur.Theater) – rund um den Herensee Litschau; Eröffnungsabend mit Konzerten, Info-Tel.: 0720/407704 sowie <a href="http://www.schrammelklang.at">www.schrammelklang.at</a>
<b>Sa, 09. Juli</b>	<b>ab 10.00 Uhr: „Schrammel.Klang.Festival“</b> (Musik.Natur.Theater) – rund um den Herensee Litschau; Schrammelpfad mit Naturbühnen, Theater, Lesungen, Matineen, Abendkonzerte, Nachtwanderung, Weinpavillon, Schrammelheuriger u.v.a.m.; Info-Tel.: 0720/407704 sowie <a href="http://www.schrammelklang.at">www.schrammelklang.at</a>
<b>So, 10. Juli</b>	<b>ab 10.00 Uhr: „Schrammel.Klang.Festival“</b> (Musik.Natur.Theater) – rund um den Herensee Litschau; Schrammelpfad mit Naturbühnen, Theater, Lesungen, Matineen, Abendkonzerte, Dampflokomotivfahrt, Weinpavillon, Schrammelheuriger u.v.a.m.; Info-Tel.: 0720/407704 sowie <a href="http://www.schrammelklang.at">www.schrammelklang.at</a>
<b>Fr, 15. Juli</b>	<b>ab 17.00 Uhr: „Schrammel.Klang.Festival“</b> (Musik.Natur.Theater) – rund um den Herensee Litschau; Info-Tel.: 0720/407704 sowie <a href="http://www.schrammelklang.at">www.schrammelklang.at</a>
<b>Sa, 16. Juli</b>	<b>ab 10.00 Uhr: „Schrammel.Klang.Festival“</b> (Musik.Natur.Theater) – rund um den Herensee Litschau; Schrammelpfad mit Naturbühnen, Theater, Lesungen, Matineen, Abendkonzerte, Weinpavillon, Schrammelheuriger u.v.a.m.; Info-Tel.: 0720/407704 sowie <a href="http://www.schrammelklang.at">www.schrammelklang.at</a>
<b>So, 17. Juli</b>	<p><b>ab 10.00 Uhr: „Schrammel.Klang.Festival“</b> (Musik.Natur.Theater) – rund um den Herensee Litschau; Schrammelpfad mit Naturbühnen, Theater, Lesungen, Matineen, Abendkonzerte, Weinpavillon, Schrammelheuriger u.v.a.m.; Info-Tel.: 0720/407704 sowie <a href="http://www.schrammelklang.at">www.schrammelklang.at</a></p> <p><b>09.30 Uhr: Dorfwirtfrühschoppen</b> mit gemütlichem Nachmittag mit den „Jungen Waldensteinern“ beim Gasthaus Böhm in Schönau/Litschau (Feststadt!); Dampflokomotiv „Dorfwirt-Express“ – Anreise bzw. Fahrt mit der Waldviertelbahn möglich! Fanzug „Die jungen Waldensteinern“ – Erleben Sie die beiden Burschen bei der gemeinsamen Zugfahrt! Abfahrt am Bahnhof Gmünd ist um 10.00 Uhr! Mittagstisch mit „Kistensau“ und anderen Waldviertler Spezialitäten! Seidlbar – hausgemachte Mehlspeisen – Pferdewagenfahrten</p>
<b>Mi, 20. Juli</b>	<b>17.00 Uhr: Straßenfest</b> am Stadtplatz, Veranstalter: Litschauer G'schäftsleute
<b>Sa, 23. Juli</b>	<b>14:00 Uhr: „Dorfheuriger mit Weihe des neuen Waldbrandfahrzeuges“</b> am Dorfplatz in Schandachen; Hausgeselchtes, diverse hausgemachte Speisen, Kinderunterhaltung, Ausstellung von Feuerwehrfahrzeugen; VA: FF Schandachen

<b>So, 24. Juli</b>	<b>10.30 Uhr: „Müssis Frühschoppen“</b> im Besslerpark am oberen Stadtplatz; Grillhendl und Bratwürstel, musikalische Umrahmung durch die Stadtkapelle Litschau; VA: Kaffee-Konditorei Müssauer
<b>Mo, 25. Juli</b>	<p><b>08.00 Uhr: Jahrmarkt „Jakobimarkt“</b> am Stadtplatz in Litschau</p> <p><b>ab 10.00 Uhr: Intensiv-Kreativ Malseminar</b> (Aquarell, Acryl, Öl und experimentelle Mischtechniken) für Fortgeschrittene im Kulturbahnhof Litschau, Kursleitung : Rosemarie Türk, Kurstage: 25.07. bis 29.07. und 01.08. bis 05.08., jeweils von 10.00 – 15.00 Uhr; Anmeldung und Info-Tel.: 0680/12 66 711</p>
<b>Mi, 03. August</b>	<b>17.00 Uhr: Straßenfest</b> am Stadtplatz, Veranstalter: Litschauer G'schäftsleute
<b>So, 07. August</b>	<p>„<b>Oldtimertreffen auf Straße und Schiene</b>“ – Parallelfahrt auf Straße und Schiene entlang der Strecke der Waldviertelbahn Gmünd – Litschau mit Dampflokomotiv und Oldtimern, Ankunft in Litschau ca. 11.25 Uhr</p> <p><b>13.00 Uhr: Stadtführung - Vergangenes, Spannendes und Amüsantes. * (Info Seite XX)</b> Weiterer Termin: 11. September 2022 Anmeldung und Informationen zu der Veranstaltung erhalten Sie im Tourismusbüro der Stadtgemeinde Litschau, Tel.: 02865/219-24. Auch eine spontane Teilnahme ist möglich!</p>
<b>Mi, 10. August</b>	<b>19:30 Uhr: „Wir spün für eich“</b> mit „ <b>Nugget</b> “ im Gasthof Kaufmann, Information und Koordination: Ernst Köpl, Tel.: 0699/10660055 oder <a href="mailto:ernst.koepl@chello.at">ernst.koepl@chello.at</a>
<b>Fr, 12. August</b>	<b>12.00 Uhr: Blutspenden</b> in der Neuen Mittelschule Litschau (Turnsaal) von 12.00 bis 18.00 Uhr; Veranstalter: Rotes Kreuz, Bezirksstelle Litschau
<b>Fr, 12. August - So, 21. August</b>	„ <b>Hin und weg</b> “ – Tage für zeitgenössische Theaterunterhaltung in Litschau; Theater in großen, kleineren und ganz kleinen Formaten. Es werden Erlebnisse im Herreenseetheater mit hunderten bis hin zu Küchenlesungen mit nur ganz wenigen Gästen geboten, an bekannten und neuen Spielorten; Informationen erhalten Sie unter der Telefonnummer 0720/407704 sowie auf <a href="http://www.hinundweg.jetzt">www.hinundweg.jetzt</a> ; Veranstalter: Theater.Werkstatt BRAUHAUS
<b>Mi, 17. August</b>	<b>17.00 Uhr: Straßenfest</b> am Stadtplatz, Veranstalter: Litschauer G'schäftsleute
<b>So, 27. August</b>	<b>20.00 Uhr: Konzert mit der Familie Riebl</b> in der Stadtpfarrkirche Litschau
<b>Mi, 31. August</b>	<b>17.00 Uhr: Straßenfest</b> am Stadtplatz, Veranstalter: Litschauer G'schäftsleute
<b>Fr, 02. Sept.</b>	<b>19.30 Uhr: Konzert mit „Andy Lee Lang &amp; The Wonderboys“</b> im Herreenseetheater; Kartenverkauf: Tourismusbüro Litschau, Tel.: 02865/219-24; Koordination: Ernst Köpl, Tel.: 0699/10660055 oder <a href="mailto:ernst.koepl@chello.at">ernst.koepl@chello.at</a>
<b>So, 11. Sept.</b>	<p><b>ab 10.00 Uhr: Kapellenkirtag mit Frühschoppen</b> in Reitzenschlag; Reichhaltiger Mittagstisch mit Rehragout, Cordon Bleu, Schnitzel, Pommes, hausgemachte Mehlspeisen, ... Veranstalter: Freiwillige Feuerwehr Reitzenschlag</p> <p><b>14.00 Uhr: Hl. Messe zum Kapellenkirtag</b> in Reitzenschlag</p> <p><b>13.00 Uhr: Stadtführung - Vergangenes, Spannendes und Amüsantes. * (Info Seite XX)</b> Anmeldung und Informationen zu der Veranstaltung erhalten Sie im Tourismusbüro der Stadtgemeinde Litschau, Tel.: 02865/219-24. Auch eine spontane Teilnahme ist möglich!</p>

<b>Mi, 14. Sept.</b>	<b>20.00 Uhr: „Don-Kosaken Chor“ in der Stadtpfarrkirche St. Michael!</b> Unter der Leitung von Wanja Hlibka gewährt der Chor aus jungen, hochtalentierten und perfekt ausgebildeten ukrainischen Sängern einen Einblick in die Ausdruckskraft der sakralen Gesänge der orthodoxen Kirche.  Informationen und Karten (Vorverkauf € 16,00 / Abendkassa € 18,00) erhalten Sie im Tourismusbüro der Stadtgemeinde Litschau, Tel.: 02865/219-24.
<b>So, 18. Sept.</b>	<b>10.00 – 17.00 Uhr: „Litschauer Erpfl-Grätzl-Fest“</b> am unteren Stadtplatz unter dem Motto „Kraut trifft Erdäpfel“
<b>Sa, 24. Sept.</b>	<b>14.00 Uhr: Gemütlicher Nachmittag</b> des Pensionistenverbandes im Seerestaurant Weber, Veranstalter: Pensionistenverband Litschau
<b>Fr, 30. Sept.</b>	<b>19.30 Uhr: „Wer will mich ... noch“</b> – Kabarettabend mit <b>Heilbutt &amp; Rosen</b> im Theater- und Feriendorf Königsleitn; Kartenverkauf: Tourismusbüro Litschau, Tel.: 02865/219-24; Koordination: Ernst Köpl, Tel.: 0699/10660055 oder ernst.koepl@chello.at
<b>Sa, 01. Oktober</b>	<b>14.00 Uhr: Litschauer Herrenseelauf</b> mit Nachwuchsläufen, Hobbylauf und Hauptlauf; Veranstalter: LT Gmünd  <b>ab 18.00 Uhr: „NACHTstreifZUG“</b> im Rahmen der <b>langen Nacht der Museen</b> – Spezialstadtführung, Aktionen im Heimat- und Strickereimuseum, Besuch der Museums-Waggons, Topothek, Filmvorführung im Kulturbahnhof; Informationen und Karten im Tourismusbüro Tel.: 02865/219-24
<b>Mo, 17. Oktober</b>	<b>08.00 Uhr: Jahrmarkt „Kolomanmarkt“</b> am Stadtplatz in Litschau
<b>Mi, 26. Oktober</b>	<b>Ab 08.00 Uhr: Wandertag</b> , Veranstalter: Steyr Fiat Klub Waldviertel
<b>Di, 01. Nov.</b>	<b>14.00 Uhr: HL. Messe</b> , Totengedenken, Gang zum Kriegerdenkmal und Friedhof
<b>Sa, 12. Nov.</b>	<b>16.00 Uhr: Schmankerlschnapsen der Pfadfinder Litschau</b> im Pfadfinderheim, Inselweg 6; Veranstalter: Alt-Pfadfinder Litschau, www.pfadfinder-litschau.at
<b>So, 13. Nov.</b>	<b>16.00 Uhr: „Wenn's Joahr umageht“</b> im Kulturbahnhof Litschau; Kartenverkauf: Tourismusbüro Litschau, Tel.: 02865/219-24; Koordination: Ernst Köpl, Tel.: 0699/10660055 oder ernst.koepl@chello.at
<b>Sa, 19. Nov.</b>	<b>19.30 Uhr: „Lockvögel“</b> mit <b>Flo &amp; Wisch</b> im Kulturbahnhof Litschau, Kartenverkauf: Tourismusbüro Litschau, Tel.: 02865/219-24; Koordination: Ernst Köpl, Tel.: 0699/10660055 oder ernst.koepl@chello.at
<b>Fr, 25. Nov.</b>	<b>Ab 17.00 Uhr: Punschhütte</b> am Stadtplatz oberhalb der Kirche (Beserlpark), Öffnungszeiten bis 23.12.2022: jeweils Do. – So. von 17.00 – 20.00 Uhr; Veranstalter: Litschauer G'schäftsleute
<b>Sa, 26. Nov.</b>	<b>Ab 13.00 Uhr: „Litschauer Advent – von Haus zu Haus – Advent am See!</b> Lesungen, Konzerte, Krippeneröffnung, lebende Tiere, Kunsthandwerk, Kulinarisches, ...; Veranstalter: Gruppe GUL (Gedanken um Litschau) und Pfadfindergruppe Litschau  <b>18.00 Uhr: HL. Messe mit Adventkranzweihe</b>

<b>Sa, 03. Dezember</b>	<b>17.00 Uhr: „Der Nikolo kommt auf den Stadtplatz!“</b> , Nikolaus und Krampus kommen mit Pferd und Schlitten! Auch Hausbesuche möglich! Veranstalter: Pfadfinder Litschau, www.pfadfinder-litschau.at
<b>So, 04. Dezember</b>	<b>15.00 Uhr: Adventkonzert des Musik- und Gesangsvereins Litschau</b> in der Stadtpfarrkirche im Rahmen des Litschauer Advents, Eintritt: Freie Spenden! Veranstalter: MGV Litschau
<b>Mo, 12. Dezember</b>	<b>08.00 Uhr: Jahrmarkt</b> am Stadtplatz in Litschau
<b>So, 18. Dezember</b>	<b>15.00 Uhr: Seniorenweihnachtsfeier</b> der Stadtgemeinde Litschau
<b>Fr, 30. Dezember</b>	<b>12.00 Uhr: Blutspenden</b> in der Neuen Mittelschule Litschau (Turnsaal) von 12.00 bis 18.00 Uhr; Veranstalter: Rotes Kreuz, Bezirksstelle Litschau

**\* Stadtführung - Vergangenes, Spannendes und Amüsantes.** Nutzen Sie die Gelegenheit einer Stadtführung und erfahren Sie mehr über die Schrammelstadt Litschau. Unsere charmante Stadtführerin spaziert mit Ihnen gerne zur alten Stadtmauer und dem Fischertor, sie erzählt Ihnen kurzweilige Geschichten über das Schloss, die Kirche und das Städtchen überhaupt und begleitet Sie gerne in das Pfarrmuseum. **Treffpunkt ist um 13.00 Uhr** bei der Stadtpfarrkirche St. Michael. Preis: € 2,00 pro Person. Anmeldung und Informationen zu der Veranstaltung erhalten Sie im Tourismusbüro der Stadtgemeinde Litschau, Tel.: 02865/219-24.

**Bauernmarkt Litschau im Hof des Hauses Stadtplatz 77;** Markttag: jeden Samstag von 8.00 - 12.00 Uhr ab Palmsamstag (09. April) bis 29. Oktober; Veranstalter: Verein „Leben in der Region Litschau“

**Stadtführungen im Luftkurort Litschau (zusätzlich zu den angeführten Terminen im VA-Kalender):** Bei einer Stadtführung erfahren Sie mehr über die Schrammelstadt Litschau. Unsere charmante Stadtführerin spaziert mit Ihnen gerne zur alten Stadtmauer und dem Fischertor, sie erzählt Ihnen kurzweilige Geschichten über das Schloss, die Kirche und das Städtchen überhaupt und begleitet Sie gerne in das Pfarrmuseum.

Unkostenbeitrag: € 4,00 pro Person, Gruppenpreis: € 3,00 pro Person; gegen Voranmeldung im Tourismusbüro Litschau, Tel. 02865/5385;

**Besuchen Sie Österreichs einziges Strickereimuseum – „Johann Hörmann Strickereimuseum Litschau“** Stadtplatz 33, 3874 Litschau, Raiffeisenbank „Oberes Waldviertel“ (1. Stock) Öffnungszeiten: Mai bis September jeweils am Samstag von 10.00 bis 12.00 Uhr; Gruppen jederzeit gegen tel. Voranmeldung im Tourismusbüro Litschau (Tel.: 02865/219-24); Eintritt: Freie Spenden!

**Pfarrmuseum Litschau – in der Stadtpfarrkirche „St. Michael“ (Stadtplatz):** Öffnungszeiten: Mai bis September jeweils am Sonntag und Feiertag: nach der „HL. Messe“ (ca. 10.30 Uhr) und jederzeit gegen tel. Voranmeldung im Tourismusbüro Litschau (Tel.: 02865/5385) oder im Pfarramt Litschau (Tel.: 02865/345); Eintritt: Freie Spenden!

**Heimatismuseum Litschau:** Stadtplatz 63, 3874 Litschau, Obmann Reinhard Thür, Öffnungszeiten: Juni bis Sep.: Sa. von 10.00 bis 12.00 Uhr, Gruppen jederzeit gegen tel. Voranmeldung im Tourismusbüro Litschau (Tel.: 02865/219-24); Eintritt: Freie Spenden!

Terminänderungen, Satz- und Druckfehler vorbehalten! Ohne Gewähr!

## Waldviertelbahn – Fahrplan 2022

**Mittwochsfahrten mit der Waldviertelbahn von 04. Mai – 28. September 2022:**

Litschau ab: 11.30 Uhr\*\* 16.00 Uhr\*  
 Gmünd an: 12.20 Uhr 16.50 Uhr

Gmünd ab: 10.00 Uhr\*\* 14.30 Uhr\*  
 Litschau an: 10.55 Uhr 15.25 Uhr

\* mit dem goldenen Triebwagen, \*\* mit Nostalgiegarnitur / Diesellok

**Sonntagsfahrten von 01. Mai – 01. November 2022 sowie an Feiertagen:**

Jeden 1. und 3. Sonntag im Monat Dampflok, sonst Nostalgiegarnitur mit Diesellok!

Gmünd ab: 10.00 Uhr Litschau an: 10.55 Uhr  
 Litschau ab: 13.00 Uhr Gmünd an: 13.50 Uhr

Gmünd ab: 14.30 Uhr Litschau an: 15.25 Uhr  
 Litschau ab: 16.00 Uhr Gmünd an: 16.50 Uhr

**Fahrten mit dem goldenen Triebwagen jeden Mo, Di, Do, Fr von 04. Juli – 02. September 2022:**

**Goldener Triebwagen 5090**  
 Gmünd ab: 10.00 Uhr Litschau an: 10.55 Uhr  
 Litschau ab: 12.45 Uhr Gmünd an: 13.35 Uhr

**Fahrten mit dem goldenen Triebwagen jeden Sa, von 07. Mai – 29. Oktober 2022:**

**Goldener Triebwagen 5090**  
 Gmünd ab: 10.00 Uhr Litschau an: 10.55 Uhr  
 Litschau ab: 13.00 Uhr Gmünd an: 13.50 Uhr

Gmünd ab: 14.30 Uhr Litschau an: 15.25 Uhr  
 Litschau ab: 16.00 Uhr Gmünd an: 16.50 Uhr

**Detailinfos und Fahrplan erhältlich unter der Tel.-Nr.: 02865/5385 – Tourismusbüro Litschau!**

### Termine „Veranstaltungsfahrten 2022“ – Nordast nach Litschau:

- 03.07.: Jubiläumzug „Dampf und Feuer“ – Parallelfahrt mit Dampflok und Feuerwehrfahrzeugen**  
 (Oldtimer sowie moderne Fahrzeuge), Mobilitätsfest am Bahnhof in Litschau
- 10.07.: „Schrammel-Klang-Express“ – Musik.Natur.Theater rund um den Herrenalpsee,**  
 Dampfzug zum Schrammel.Klang.Festival!
- 17.07.: Fanzug „Die jungen Waldensteiner“ (Dampfzug)**  
 zum Dorfwirtfrühschoppen nach Schönau/Litschau
- 07.08.: „Oldtimertreffen“ – „Nostalgie auf Schiene und Straße“**  
 Parallelfahrt von Dampfzug und Oldtimern!
- 17.08.: „Candle Light Train“ - Fahrt zum Litschauer Straßenfest;**  
 Abfahrt in Gmünd ist um 17.00 Uhr, romantische Rückfahrt um 22.00 Uhr bei Kerzenlicht!
- 28.08.: „Knödelexpress“**  
 Mit der Diesellok geht es nach Litschau, wo sie im Gasthof Kaufmann herrliche Knödelvariationen verkosten dürfen!
- 18.09.: „Litschauer Erdäpfel-Express“**  
 Dampfzug zum „Litschauer Erpfl-Grätzl-Fest!“
- 02.10.: „Karpfen-Express“**  
 Fahrt mit der Dampflok nach Schönau bei Litschau!  
 Schauen Sie bei dieser Reise den Fischern bei der Arbeit zu!
- 16.10.: „Waldviertler Gulaschzug“**  
 Es erwartet Sie ein uriges Kesselgulasch in „Eisenbahneratmosphäre“ über offenem Feuer am Bahnhof Litschau!
- 30.10.: „Martinigansl-Express“**  
 Beim Kaufmann am Stadtplatz erwarten Sie knusprige Gansln!

Terminänderungen, Satz- und Druckfehler vorbehalten! Ohne Gewähr!

## Gesundheitsinformation 2022

### Liebe Leserinnen und Leser!

Der Sommer ist zum Greifen nah. Bald können wir die ersten Früchte ernten, am Badensee chillen und die lauen Abende genießen. Als Gesunde Gemeinde dürfen wir Ihnen wieder zahlreiche Anreize bieten, damit in den Sommermonaten auch Ihre Gesundheit nicht zu kurz kommt.

Den Start machte bereits der **Familiengesundheitstag** am 04. Juni im Strandbad. Das bunte Familienfest war sicher ein Highlight des heurigen Jahres. Wir bedanken uns besonders bei allen mitwirkenden Vereinen und Institutionen, die diese bunte Vielfalt möglich machten.

Nutzen Sie aber auch die weiteren Angebote. Einige Termine finden Sie im **Sommerkalender der Gesunden Gemeinde** auf den folgenden Seiten. Wir informieren Sie zusätzlich aktuell auf der Gemeindehomepage und mit Plakaten, die in den Gemeindeparkhäusern angebracht werden.

Besonders möchten wir auf das **Beachvolleyball-Turnier im Strandbad** am 30. Juli 2022 hinweisen.

Jugendgemeinderat Alexander Schandl organisiert dieses sportliche Ereignis für alle interessierten HobbysportlerInnen.

**Arbeiten Sie ehrenamtlich** in einem Litschauer Verein oder einer anderen Institution mit? Wenn ja, möchten wir Ihnen danken! Sie leisten einen wesentlichen Beitrag für ein gutes Zusammenleben in unserer Gemeinde. Dass sich Ihr Engagement auch positiv auf Ihre Gesundheit auswirken kann, beleuchten wir mit einem Beitrag von Karina Zimmermann aus Schandachen.

Wenn Sie noch nicht ehrenamtlich tätig sind, kann der Beitrag vielleicht ihr Interesse wecken. Wir helfen Ihnen gerne, das richtige Betätigungsfeld für Sie zu finden, wenn Sie dabei Unterstützung möchten.

Wir wünschen Ihnen schöne Sommermonate und bleiben Sie gesund!

**Rainer Hirschmann** Bürgermeister  
**Karin Millner-Riedl** Gesundheitsgemeinderätin

**Regina Thür** Regionale Gesundheitskoordinatorin

## Gesundheitstag für die ganze Familie

Strahlende Kinderaugen gab es am Familiengesundheitstag im Strandbad Litschau am 04. Juni. Im Herrenalpsee sowie am gesamten Strandbadgelände gab es im Rahmen der Veranstaltung der Gesunden Gemeinde Litschau zahlreiche Mitmachstationen. Hauptattraktion war das Kindermaskottchen „Fito Fit“ und sein buntes Angebot.

Doch auch die Litschauer Vereine und Institutionen boten den Besuchern außergewöhnliche Attraktionen. So durfte bei Einsatzfahrzeugen der Freiwilligen Feuerwehr und der Rettung Hand angelegt werden.

Bogenschießen, Klettern am mobilen Kletterturm und noch vieles mehr konnte von den Kindern ausprobiert werden.

Nach der langen Zeit der Corona-Pandemie freuten sich die Organisatoren, allen voran Karin Millner-Riedl und Regina Thür, dass der Familiengesundheitstag wieder zu einem bunten Fest gestaltet werden konnte.



Im Bild von l.n.r.: Regina Thür, Karin Millner-Riedl, Rainer Hirschmann, Veronika Müllner („Tut gut!“ Regionalbetreuerin)

## Rückblick Gesundheitstag

- Fito Fit Outdoor-Bereich mit Hüpfburg, Dosenschießen, Hindernisparcours und Riesenseifenblasen
- Fito Fit Indoor-Bereich mit Basteln, Kinderschminken, Fitnessstestgeräten, Kindermusiktheater
- Rotes Kreuz mit Einsatzfahrzeug und Jugend-Rot-Kreuz mit köstlichem Kuchenbuffet
- Freiwillige Feuerwehr Litschau und Schandachen mit Einsatzfahrzeugen und Mitmachmöglichkeiten
- Schüler der Musikschule Heidenreichstein zeigten ihr Können
- Die Gruppe GuL bot die Möglichkeit zum Asphaltstockschießen und Bogenschießen
- Der Tennisverein Litschau bot die Möglichkeit zum Tennisschnuppert trotz Vereinsturnier
- Der USC-Litschau war mit dem Riesen-Bouncer und einem Hindernisparcours vertreten
- Bei der Station der Fischereivereins Herrensee konnten die Kleinen und die Großen ihre Geschicklichkeit beim Zielauswerfen testen
- Auch die Karpfenkönigin Luna und der Teichwirteverband waren vertreten
- Hoch hinauf ging es am Kletterturm der NÖ Naturfreunde
- Ganz schon rund ging es zu bei den Bubbles der Sportunion
- Im Herrenseetheater konnte man sich bei verschiedenen Info-Ständen informieren. Vertreten waren: Nachbarschaftshilfe Plus, Gesunde Gemeinde Litschau, „Kräuterhexe“ Doris, Appolonia Zahngesundheit und „Tut gut!“





## Sommerkalender der Gesunden Gemeinde

### Naturerlebnis-Nachmittag mit Anna Kössner

Für alle Generationen am 02. Juli 2022  
14:30 – 16:00 Uhr, 3874 Heidestraße 9

Mit allen Sinnen die Welt erfahren.  
An der frischen Luft bewegen.  
Kreativität und Achtsamkeit entfalten.

Info und Anmeldung: 0676/336 42 14

### Pilates Flow Outdoor mit Anna Kössner

jeden Montag  
im Juli und August

im Strandbad Litschau /  
Wiese hinter den Tennisplätzen  
18:30 bis 19:30 Uhr bei Schönwetter

Info und Anmeldung: 0676/336 42 14

### Wirbelsäulengymnastik mit Barbara Stangl

Donnerstag, 21., 28. Juli, 4., 11. und  
18. August 2022

im Strandbad Litschau /  
Wiese hinter den Tennisplätzen  
19:00 bis 20:00 Uhr bei Schönwetter

Infos unter: 0664/140 21 80 /  
Keine Anmeldung erforderlich!

### Beachvolleyball-Turnier für HobbyspielerInnen

Samstag, 30. Juli 2022

im Strandbad Litschau  
Organisator Alexander Schandl  
Anmeldung: 13:00 Uhr / Start: 14:00 Uhr

Infos unter: 0664/66 23 903

### Wanderung „Svobodny Teich (CZ) mit Wanderführer Karl Kainz

Samstag, 24. September 2022

Treffpunkt: 9.00 Uhr  
Unterer Stadtplatz / Durchgang Herrensee

Strecke: ca. 14 km /  
Dauer: ca. 4 Stunden /  
festes Schuhwerk

Keine Anmeldung  
erforderlich!



**GRUPPE** „GuL“  
Gedanken um Litschau

## Engagiert für die Gesellschaft und die eigene Gesundheit

Warum sich die Übernahme ehrenamtlicher Tätigkeiten auch gesundheitlich lohnen kann – ein Beitrag von Karina Zimmermann, MA.

Das Ehrenamt hat gerade bei uns am Land eine lange Tradition. Sei es die Tätigkeit bei der Freiwilligen Feuerwehr, im Rettungswesen oder das Engagement in den verschiedensten Vereinen. Die Freiwilligenarbeit ist nicht wegzudenken, trägt zum Funktionieren des gesellschaftlichen Lebens bei und macht es bunt und abwechslungsreich.

Jenen Menschen, die sich in den unterschiedlichsten Bereichen einbringen, kann man nicht genug danken.

Doch was bleibt für die Freiwilligen? Viel Amt und wenig Ehre? Genau diese beiden Fragen, die im Rahmen eines Gesprächs rund um aktuelle Aktivitäten in unserer Gemeinde aufgetaucht sind, waren der Ausgangspunkt für diesen Beitrag.

Im Rahmen meiner Masterarbeit im Studiengang „Management im Gesundheitswesen“ bot sich die Gelegenheit das Thema aus dem Blickpunkt der Gesundheit bzw. Gesundheitsförderung zu beleuchten. Und eines sei vorweggeschickt: Ehrenamtliche Tätigkeiten können uns stärken und damit auch zur eigenen Gesundheit beitragen.

Es gibt wissenschaftlich nachweisbare Beziehungen zwischen Freiwilligenarbeit und den Aspekten Glücklichkeit, Lebenszufriedenheit und Selbstbewusstsein. Das Ehrenamt bringt oftmals neue Erfahrungen, veränderte Perspektiven und dadurch eine positivere Bewertung der eigenen Lebenssituation.

Die Gründe für den Start in eine ehrenamtliche Tätigkeit sind vielfältig: uneigennützig bzw. soziale Motive stehen gleichermaßen neben egoistischen Motiven oder der Motivation zu sozialem Austausch und Einbindung in die Gesellschaft.

Können die Motive im Rahmen des Ehrenamtes erfüllt werden, so stellen sich auch positive Auswirkungen auf die Gesundheit ein. Über den genauen Zusammenhang zwischen Gesundheit und Freiwilligenarbeit gibt es zahlreiche Theorien. Grundsätzlich geht man davon aus, dass in der Freiwilligenarbeit Ressourcen verborgen sind, die uns stärken und dazu beitragen, Herausforderungen besser zu bewältigen und damit letztendlich Gesundheit fördern.



Die Gesundheitsförderung kennt persönliche sowie soziale und strukturelle Ressourcen. Ein gut gestaltetes bzw. ausgewähltes Ehrenamt kann Ressourcen in allen drei Bereichen stärken.

- Durch die Tätigkeit bzw. die Erfahrungen aus der Tätigkeit konnte in Studien eine Steigerung des Selbstwertgefühls, des Selbstvertrauens und der Selbstwirksamkeit (das ist die persönliche Überzeugung, Herausforderungen durch eigenes Handeln wirksam bewältigen zu können) beobachtet werden.
- Die Freiwilligenarbeit bietet auch eine Möglichkeit, um Kommunikations- und Konfliktlösungskompetenz in einem neuen Umfeld zu erproben. All diese Faktoren sind wichtige persönliche Ressourcen, die unsere Gesundheit stärken.
- Die zentrale soziale Ressource ist wohl das Vorhandensein sozialer Netzwerke und positiver sozialer Bindungen. Durch das Engagement sind Personen in ein soziales Netzwerk mit anderen Ehrenamtlichen eingebunden. Durch diese Zugehörigkeit entsteht ein Netzwerk, in dem man selbst wiederum aufgefangen wird und selbst Unterstützung erhält. Freiwillige können diese sozialen Vorteile nutzen.
- Auch strukturelle Ressourcen wie sichere Arbeits- und Lebensbedingungen oder Zugang zu einer gesundheitlichen Grundversorgung werden durch Freiwilligenarbeit angesprochen. Einerseits weil diese Aktivitäten genau im Zentrum der Tätigkeiten stehen und andererseits, weil gerade auch die speziellen Arbeitsbedingungen in der Freiwilligenarbeit positive Effekte auf die Gesundheit haben.

Die Tätigkeiten sind keine Routine, sie bieten Herausforderungen und Chancen, können oft mit hoher Selbstbestimmtheit und Autonomie durchgeführt werden und bieten somit Lern- und Entwicklungsmöglichkeiten.

Sie haben Lust auf eine ehrenamtliche Tätigkeit bekommen? Auch in unserer Gemeinde gibt es zahlreiche Möglichkeiten, sich zu engagieren.

Sei es bei Initiativen wie Nachbarschaftshilfe Plus, der Freiwilligen Feuerwehr, dem Roten Kreuz, Gesunde Gemeinde, KLAR! oder in den Vereinen. Wenn sie Unterstützung bei der richtigen Wahl eines Ehrenamtes wollen, können sie sich auch an Regina Thür im Stadtamt Litschau wenden.

### Steckbrief

Karina Zimmermann wurde 1987 in Horn geboren. Nach der Matura absolvierte sie zunächst das Bachelorstudium Gesundheitsmanagement und Gesundheitsförderung und nachfolgend das Masterstudium

Management im Gesundheitswesen an der FH Burgenland.

Zusätzliche absolvierte sie eine Ausbildung im Prozessmanagement und laufende Fortbildungen im Managementbereich.

Ihre beruflichen Stationen führten über verschiedene Positionen in einer berufspolitischen Interessensvertretung. Schwerpunktmäßig beschäftigte sie sich mit Qualitäts- und Projektmanagement, Öffentlichkeitsarbeit, Organisationsentwicklung und Managementaufgaben. Mit Oktober 2021 übernahm sie die Agenden der KLAR! Waldviertel Nord.

Privat hat sie ihren Lebensmittelpunkt in der Gemeinde gefunden. Sie lebt mit ihrem Mann und den beiden Söhnen in Schandachen.



## Nachbarschaftshilfe PLUS am Familiengesundheitstag im Einsatz

Um unser Angebot an Fahrdiensten, Einkaufsdiensten, Begleitung zum Arzt oder Besuchsdienste bis hin zum gemeinsamen Spazierengehen oder Informationen zu sozialen Themen weiterhin bekannt zu machen, waren wir mit einem Infostand am Familiengesundheitstag in Litschau vertreten.

Denn auch unser Projekt hat Gesundheitsbezug: Mit Nachbarschaftshilfe PLUS ist es den Gemeinden gelungen, ein hohes Maß an Lebensqualität, vor allem für die ältere Generation zu erhalten! Aber auch Menschen, die ehrenamtlich tätig sind, haben eine höhere Gefühlsbilanz und mehr Zufriedenheit.

Ehrenamt ist eine wichtige Sache, bei der man Zeit sinnvoll nutzen kann - und zwar selbstbestimmt! Nicht nur die netten Gespräche an diesem bunten Tag haben uns Freude bereitet, die Freude am Helfen und vor allem die schöne Zeit bei den Fahrdiensten oder beim Besuchsdienst mit den Klienten machen unseren Ehrenamtlichen nach wie vor einfach Spaß.

Am Foto: Anna Kössner BA und Claudia Graussam (Foto von Johannes Heissenberger)

### Du möchtest auch Teil von Nachbarschaftshilfe Plus werden?

#### Wir suchen smarte Handy-Begleiter\*innen!

Sie verwenden Ihr Smartphone/I-Phone gerne und regelmäßig? Sie nutzen Apps, verschicken Fotos und wissen über grundlegende Geräteeigenschaften Bescheid?

Dann würden wir uns sehr über Ihre Unterstützung bei unseren „Smart-Cafés“ freuen!

#### Das bringen Sie mit:

- Freude am Umgang mit anderen Menschen
- Geduld und Einfühlungsvermögen
- Eine respektvolle Grundhaltung
- Bereitschaft, immer wieder dazu zu lernen
- Mindest-Zeiteinsatz: 1 Stunde pro Monat

#### Das bekommen Sie:

- Eine individuelle Schulung vom ÖIAT in Altersdidaktik und zu Ihren persönlichen Fragen rund um das Smartphone



- Individuelle Unterstützung vom „Nachbarschaftshilfe Plus“-Team
- zusätzliche Schulungseinheiten, wenn gewünscht
- Amtliches Kilometergeld bei Fahrten zu Ihrem „Einsatzort“ in der Region
- Unterstützung und Austausch bei zwei jährlichen Vernetzungstreffen

Sie arbeiten ehrenamtlich als Handybegleiter\*in im Projekt „Nachbarschaftshilfe Plus“ mit und unterstützen „digitale Neulinge“ beim Kennenlernen ihres Smartphones.

Dazu brauchen Sie kein Experte sein, die Smart-Cafés sind zwanglose Treffpunkte, wo jeder/jede Interessierte/r dazustoßen und Fragen stellen kann. In der Runde wird dann geschaut, ob und wie das Problem zu lösen ist.

Wenn Sie sich vorstellen können, eine Zeit lang als Handy-Begleiter\*in im Projekt mitzuarbeiten, freuen wir uns über Ihren Anruf oder sonstige Kontaktaufnahme.

#### Nachbarschaftshilfe Plus

Anna Kössner  
0677 / 643 725 30 (Mo – Fr 8.00 - 11.00 Uhr)  
litschau@nhplus-nord.at



„GESUNDE GEMEINDE“:  
WIR  
BRAUCHEN  
DICH!

Länger gesund bleiben – das wollen wir als „Gesunde Gemeinde“ gemeinsam schaffen. Sei auch du dabei – im Team des Arbeitskreises unserer „Gesunden Gemeinde“ – und hilf mit, dieses Ziel zu erreichen!

Mehr Informationen in deinem Gemeindeamt oder auf  
[www.noetutgut.at/gesunde-gemeinde](http://www.noetutgut.at/gesunde-gemeinde)



## There's no business like showbusiness



Zwei umjubelte Aufführungen im "Moment", dem nigelnagelneuen Proben- und Veranstaltungshaus des **Litschauer Theater- und Feriendorfs**, zwanzig junge Darstellerinnen und Darsteller (von denen zwölf überhaupt zum ersten Mal auf den Brettern, die die Welt bedeuten, standen) sowie ein mehr als dreihundertfünfzigköpfiges Publikum: Das sind die Eckdaten der Musicalproduktion "Prinz Owi lernt König" der NÖMS Litschau.

Unter der Leitung von Heidi Müller (Musik) und Andreas Krenner (Regie) zeigten die topmotivierten Nachwuchsschauspielerinnen und -schauspieler in einem Bühnenbild, das im Unterricht von Christine Lehmann geschaffen worden war, was sie alles in den letzten Monaten erarbeitet hatten. Pandemiebedingt hatten sich die Vorbereitungsarbeiten zwar sehr schwierig gestaltet, doch zu den letzten Bühnenproben waren tatsächlich alle anwesend gewesen - ebenso zu den Aufführungen.

Spaß, Aufregung und berechtigter Stolz waren die Ingredienzien, aus denen der musikalisch-schauspie-

lerische Cocktail bestand, der den Besuchern geboten wurde: eine kurzweilige Geschichte um den verwöhnten Prinzen Ottokar-Wilhelm, kurz Owi, der auf einer Bildungsreise im Orient nicht nur seinen Horizont erweitert, sondern auch die große Liebe findet.

Neben Szenenapplaus und Standing Ovations am Ende des Stücks bestand der Lohn der Nachwuchs-theatertruppe auch aus den Eintrittsgeldern, die die Ausgaben für die Produktionskosten - Technik, Kostüme, Bühnenbild, Requisiten, vorbereitende Theaterworkshops und vieles mehr - hereinbringen sollten. 500 Euro der Einnahmen wurden darüber hinaus an die Ukraine-Hilfe der UNICEF gespendet. Unbezahlt allerdings sind die Erinnerungen, die die Schülerinnen und Schüler mitnehmen werden. Das sind Bildungsinhalte, die an der NÖMS Litschau großgeschrieben werden: Kreativität, Teamwork und Persönlichkeitsbildung.

Eine Produktion wie diese bietet die beste Gelegenheit, all das zu vermitteln - aber vor allem intensiv zu erleben.

## Digitalisierung in der Mittelschule Litschau



Die digitale Welt ist mittlerweile unübersehbar ein zentraler Teil des Alltags geworden. Das gilt selbstverständlich auch für die Schule. Auch an der Litschauer Mittelschule wird dementsprechend auf eine Kombination von moderner, digitaler Infrastruktur und inspirierender, zukunftsweisender Pädagogik gesetzt.

Zu Beginn des Kalenderjahres 2022 sind auch die geförderten Laptops für die Schülerinnen und Schüler der ersten und zweiten Klasse eingelangt und in Betrieb genommen worden.

Die Geräte werden bereits regelmäßig und in verschiedensten Gegenständen im Unterricht verwendet, was neue Arbeitsmöglichkeiten bringt, aber den Kindern auch viel Spaß macht - eine tolle Kombination!

## Freiwillige Radfahrprüfung VS Litschau

Am 29.04.2022 legten alle Schülerinnen und Schüler der 4. Klasse der Volksschule Litschau erfolgreich die Freiwillige Radfahrprüfung ab. Gut vorbereitet von der Klassenlehrerin VOL Claudia Kuder konnten die Kinder bei der Prüfung, die von den Inspektoren der PI Litschau, Martina Hawlicek und Ernst Deutsch, durchgeführt wurde, ihr Können unter Beweis stellen.

Schüler\*innen der VS Litschau: Sebastian Bartl, Bernadette Böhm, Elisa Brantner, Josef Gabler, Fabian Kainz, Mathias Kainz, Valerie Lamkova, Johanna Mohapp, Andreas Schneider, Elias Stückler, Okan Uzun, Tobias Weinelt



**VERMESSUNG**  
DI Weißenböck-Morawek

Wir schaffen GRUNDLAGEN

3950 Gmünd | Gymnasiumstraße 2  
Tel.: 02852 / 53 161 | Fax: DW-31  
www.dervermesser.at

ZT

Staatlich befugter und beedeter Ingenieurkonsultent für Vermessungswesen

www.brayer.at office@brayer.at

**Rainhard Brayer**

Büro:  
Arnbergstraße 14  
A-3874 Litschau

Lagerplatz:  
Gewerbestraße 3

**Brayer bau**

FASSADEN  
TROCKENAUSBAU  
MALERARBEITEN  
SCHALUNGEN  
GERÜSTBAU  
PFLASTER  
ESTRICHE

Mobil: 0664/3888910 Tel: 02865/20875

Mobilität  
zum Anfassen  
und Ausprobieren

100 JAHRE NIEDERÖSTERREICH

# MOBILITÄTSFEST LITSCHAU

**03. Juli 2022**  
Bahnhof Litschau  
10 – 16 Uhr | Freier Eintritt

Special:  
**100 Jahre  
Mobilität**

Gratis Radreparaturen, Testen von E-Fahrrädern | Fahrzeugparcours für Kinder | Ausprobieren eines E-Autos | Überschlagssimulator | Pferdekutschenfahrt | Infostände, Kinderprogramm, Musik der Stadtkapelle Litschau, Bewirtung und Vieles mehr

Zwischen 11 - 12 Uhr: „Dampf und Feuer“ 122 Jahre Waldviertelbahn – Ankunft der Schmalspurbahn und Feuerwehrfahrzeuge am Festgelände

noe regional Die Kraft der Gemeinsamkeit

MOBILITÄTSLAND NIEDERÖSTERREICH

RODLAND N Agentur für Aktion Mobilität

Die Energie- & Umweltagentur des Landes NÖ

Niederösterreich Bahnen

Europäische Union Investitionen in Wachstum & Beschäftigung, Österreich.

**E F R E**

Litschau Ganz oben in Österreich

# MOBILITÄTSFEST LITSCHAU

Ein buntes **Mobilitätsprogramm** am **Bahnhof Litschau**:  
**INFORMIEREN, AUSPROBIEREN, ÜBERZEUGEN**

**PROGRAMM:**

ab <b>10:00 Uhr</b>	<b>Gratis-Radreparaturen, Überschlagssimulator, Ausprobieren von E-Fahrrädern und E-Auto, Fahrzeugparcours für Kinder, Kinderprogramm, Pferdekutschfahrten, Möglichkeit für Schmalspurbahnfahrten, Infostände u.v.m.</b>
ca. <b>12:00 Uhr</b>	Interview mit <b>LAbg. Bürgermeisterin Margit Göll</b> sowie Geschäftsführerin der Niederösterreich Bahnen <b>Mag. Barbara Komarek</b>
<b>11:00 - 12:00 Uhr</b>	<b>122-jähriges Jubiläum der Waldviertelbahn - „Dampf &amp; Feuer“:</b> Ankunft der Schmalspurbahn und aller Feuerwehrfahrzeuge am Festgelände

Für Kulinarik sorgt:  
**Sportverein Litschau**

Moderation: **Christian Buzek**

Mobilität  
zum Anfassen  
und Ausprobieren

Eine Kooperation des Mobilitätsmanagements Waldviertel und der Stadtgemeinde Litschau.

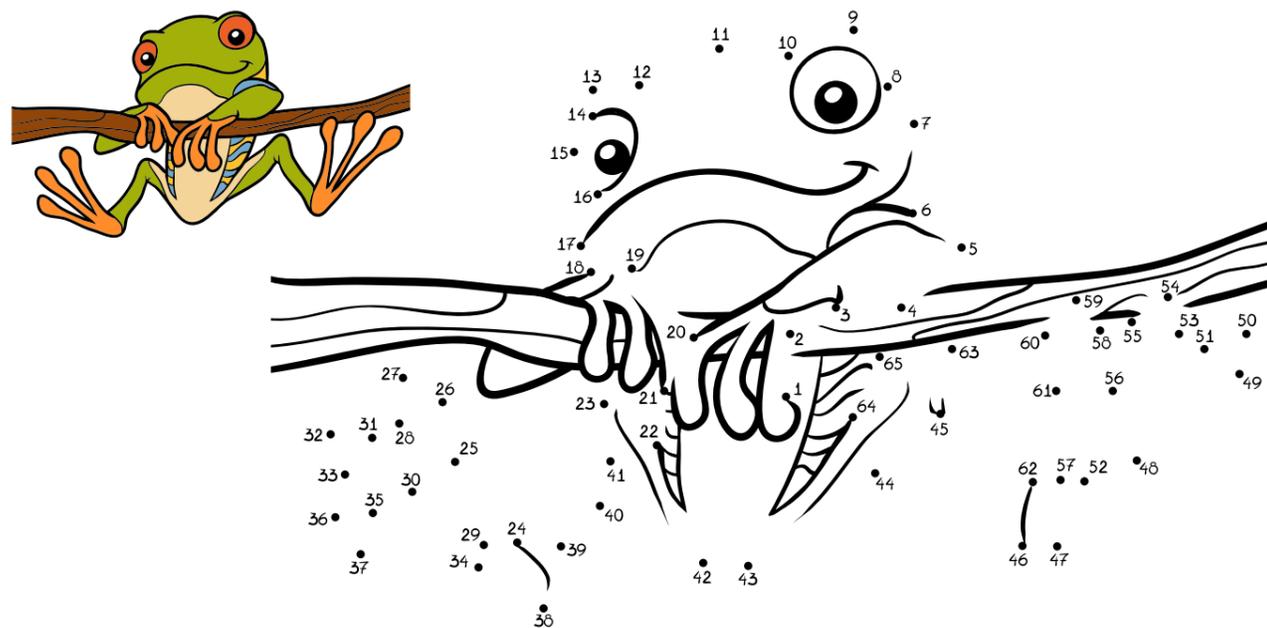
Impressum NÖ.Regional.GmbH, Purkersdorferstr. 8/1/4, 3100 St. Pölten | [www.noeregional.at](http://www.noeregional.at)  
Grafik Vorderseite ©iStock Si-Gal, Supirloko89, Drypsiak

### Finde die 10 Objekte im Bild!

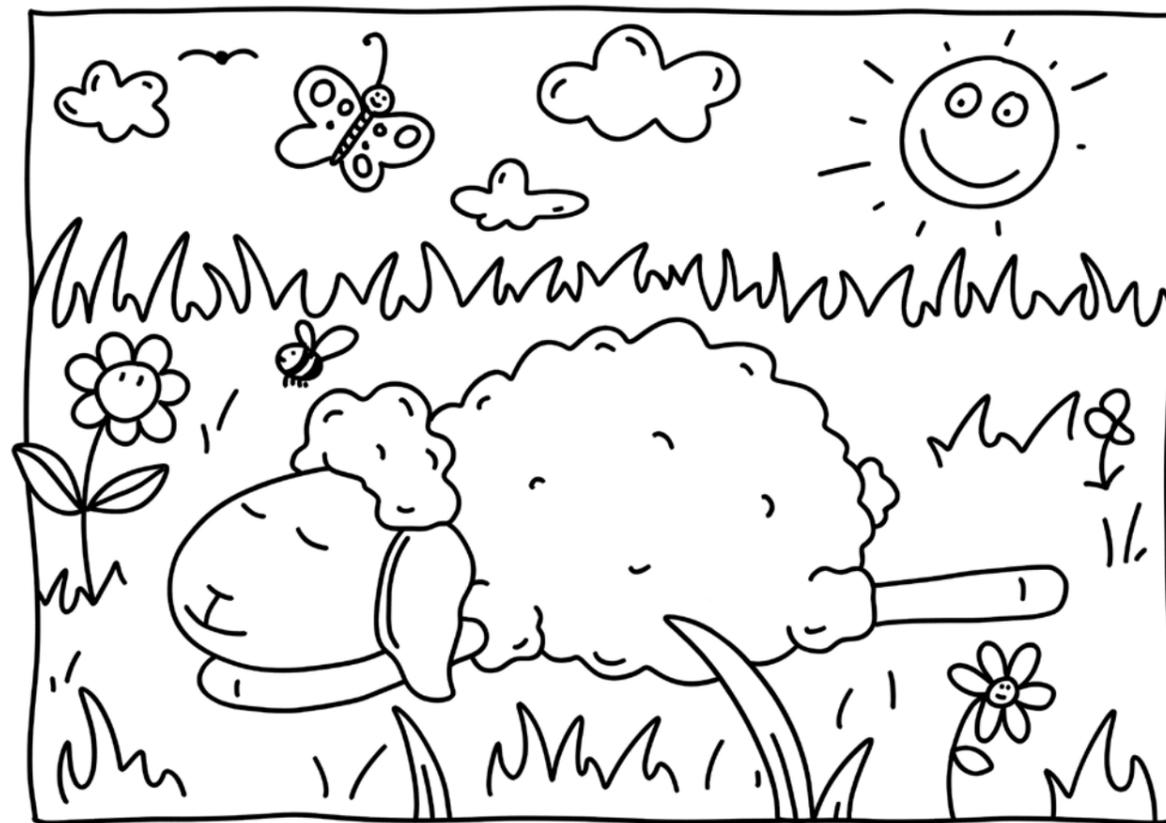


Die Lösung findest du auf Seite 59!

### Ziehe die Punkte nach und vervollständige das Bild!



### Finde die 10 Fehler und male die Bilder bunt aus!



Rätselbilder: stock.adobe.com

## Konzert mit dem DON KOSAKEN CHOR SERGE JAROFF



Der Don Kosaken Chor Serge Jaroff gastiert am Mittwoch, den 14.09.2022, bereits zum zweiten Mal mit einem Konzert in der Stadtpfarrkirche St. Michael.

Der Original Don Kosaken Chor Serge Jaroff war wohl der berühmteste Chor weltweit und das über fast sechs Jahrzehnte von 1921 bis 1979. Nach einer ca. zwölfjährigen Pause ist der Chor nun wieder unter der Leitung von Wanja Hlibka, dem ehemals jüngsten Solisten Serge Jaroffs, mit unverminderter Popularität in den großen Konzerthallen und Kathedralen in Europa und seit 2007 auch im fernen Osten zu hören.

Weitere große Tourneen durch Amerika und Australien sind in Vorbereitung.

Bemerkenswert ist, dass der Chor in allen Ländern und fremden Kulturen mit derselben Euphorie und Begeisterung aufgenommen wird. Dies bestätigt wiederum, dass Musik Menschen und Völker verbinden kann, auch wenn die Sprache nicht von allen verstanden wird.

Wanja Hlibka, als Nachfolger von Serge Jaroff, ist es in unnachahmlicher Weise gelungen, diese Traditionen und die musikalischen Ausnahmereistungen des Original Don Kosaken Chors weiter zu pflegen und zu erhalten. In der derzeitigen Besetzung besteht das Ensemble aus jungen, hochtalentierten und perfekt ausgebildeten **ukrainischen** Sängern.

**Termin:** Mittwoch, 14.09.2022

**Uhrzeit:** 20:00 Uhr

**Veranstaltungsort:** Pfarrkirche St. Michael in Litschau

Karten erhalten Sie im Bürgerservice/Tourismusbüro der Stadtgemeinde Litschau im Vorverkauf um € 16,00 und an der Abendkasse um € 18,00.

**Weitere Infos erhalten Sie bei:**

Don Kosaken Chor Wanja Hlibka Konzert GmbH  
Edelweißstr. 14, 85238 Petershausen  
Tel. 08137-1831, Fax. 08137-2777,  
Email: wanja.hlibka@don-kosaken-chor.de  
[www.don-kosaken-chor.de](http://www.don-kosaken-chor.de)



## Liebe Litschauerinnen und Litschauer!



Mit den Veranstaltungen JIMMY SCHLAGER, LYDIA PRENNER-KASPER, MIGUEL HERZ-KESTRANEK, HANS THEESSINK, ZAMKLANG und BARBARA BALLDINI hat der 20. Litschauer Kulturimpuls im ersten Halbjahr für starke Akzente gesorgt. Es war kein einfaches Unterfangen in noch immer schwierigen Kulturzeiten, aber in Anbetracht der aktuellen Situation in der Kulturlandschaft darf man mit dem Ergebnis wirklich zufrieden sein!

Der Sommer bringt der Kulturreihe im Rahmen von „Wir spün für eich“ am 10. August die großartige Western- und Bluegrassband NUGGET in den Gasthof Kaufmann.

Danach folgt der Wechsel ins Herrenseetheater, wo am 02. September ANDY LEE LANG mit seinen WONDERBOYS aufspielen wird. Und am 30. September halten HEILBUTT & ROSEN Einzug ins Theater- und Feriendorf Königseiltn.

Der Litschauer Kulturimpuls ist jedenfalls auf einem guten Weg, wieder in die Spur zu finden, und den un-

beugsamen Vorsatz, alles dafür zu tun, hat das Organisationsteam nach wie vor! Liebe Gemeindegewinninnen und Gemeindegewinn, wir zählen stark auf Ihre Mitwirkung, die Sie durch Ihr Kommen zur einen oder anderen Veranstaltung zum Ausdruck bringen können.

Überzeugt, dass der Litschauer Kulturimpuls auch im zweiten Halbjahr seinen Weg nach oben erfolgreich fortsetzen kann, wünscht Ihnen einen schönen Sommer

**Ihr Ernst Köpl**

**DANKE den Unterstützern des Litschauer Kulturimpulses:**

Fa. Smetacek, Fa. Müssauer, Hütte Klein Reichenbach, Fa. Hauer GmbH, Fa. Alfred Koller, Jungbauer & Partner, Autohaus Hörmann, Waldviertler Sparkasse Litschau, Wiener Städtische Versicherung, Kuben BaugesmbH, Fa. Eschelmüller, Yupitaze Fischtextil, Bierbrauerei Schrems GmbH, Floristik Manuela Böhm, Theater- & Feriendorf Königseiltn

**DU LIEBST BLUMEN SO WIE WIR?**

**Dann suchen wir dich!**

- Du hast ein gutes Auge für Blumen und Pflanzen?
- Sträuße binden und Kränze stecken bereitet dir Freude?
- Du suchst einen Job für Voll- oder Teilzeit?

**Erfahrung als Florist:in ist von Vorteil aber kein Muss!**

*Floristik Manuela Böhm*  
Stadtplatz 48, 3874 Litschau

**Bewirb dich jetzt!**  
Tel.: 0664 / 735 329 16

## Liebe Litschauerinnen und Litschauer, liebe Zuagrate, liebe Gäste! Liebe Freunde der FESTIVALS LITSCHAU und des THEATER- und FERIENDORF KÖNIGSLEITN!

Es tut sich was in Litschau. Die FESTIVALS LITSCHAU sind fertig geplant und stehen in den Startlöchern. Im Theater- und Feriendorf tummeln sich viele Menschen und wir alle sind über das wunderbare Gebäude MOMENT erfreut und stolz darauf.

### SCHRAMMEL KLANG FESTIVAL

#### Schrammel.Klang.Festival

Das Programm für das 16. Schrammel.Klang.Festival vom 8. – 10. und 15. – 17. Juli 2022 musste nach dem 24. April umgeschrieben werden, hatten wir doch für das erste Wochenende eine Hommage an Willi Resetarits geplant, der mit zwei seiner Ensembles zu Gast gewesen wäre.

Nun wird das Abendkonzert am Samstag, 9. Juli, in Erinnerung an den Ausnahmemusiker stattfinden. Wie geplant konzertieren Ernst Molden und Maria Petrova gemeinsam ab 19:00 Uhr im Herrenseetheater.

Ab 21:30 Uhr wird Ernst Molden den Abend weiter moderieren und die wunderbaren Basbaritenori zum Konzert auf die Bühne bitten. Sicherlich wird Willi Resetarits gedacht werden und das Programm „Lipo ti je“ – feinstes A Cappella aus dem kroatischen Burgenland – auf eigene Art trotzdem stattfinden.

Am Sonntagabend, 10. Juli, spielen **Stubnblues „In bester Gesellschaft“**. Nach langen Überlegungen wird das Projekt Stubnblues, das natürlich stark mit Willi Resetarits verbunden war, beim Schrammel.Klang.Festival zu erleben sein. Übrigens das einzige Konzert, das die Band zurzeit außerhalb von Gamlitz geben wird. Der Stubnblues lebt in Litschau auf und musiziert einen ganzen Abend auf der Bühne im Herrenseetheater. Stubnblues macht Musik, die viele Menschen berührt. Somit lädt die Gruppe an diesem Abend auch Freunde ein, mitzuspielen, um gemeinsam die niemals enden wollende Musik zu feiern.

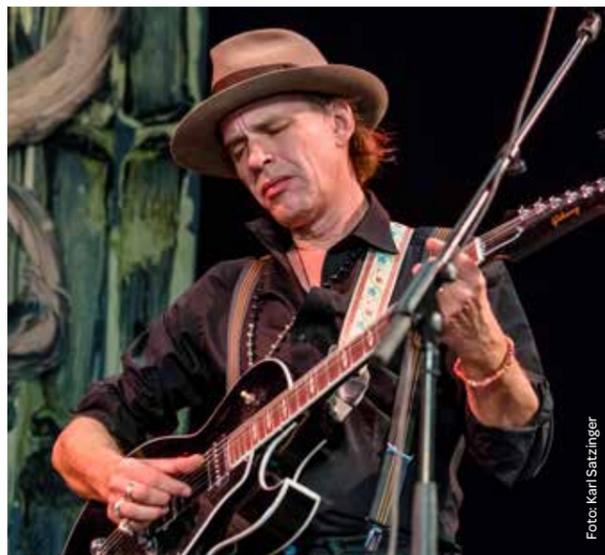


Foto: Karl Satzinger

Auch das weitere Programm des ersten Wochenendes (8. – 10. Juli) ist reich an schönen Konzerten. Die Eröffnung am Freitag, 8. Juli, um 19:00 Uhr gestalten **Jelena Poprzan Quartett** und die slowenisch-österreichische Formation **Tori Trio mit Ajda Sticker**.

Bei der **Matinee** am Samstagvormittag musizieren ab 11:00 Uhr die **Gesangskapelle Hermann** gemeinsam mit dem **Duo Stickler & Koschelu**, alle bereits Stammgäste bei unserem **Schrammel.Klang.Festival**.

Auf dem **Schrammel.Pfad** sind am Samstag- und Sonntagnachmittag jeweils von 13:00 bis 18:00 Uhr Hohenberger/Stickler/Havlicek, Neue Wiener Concert Schrammeln, Duo Satuo & Freunde, Trio Lep-schi, Wiener Kabinettorchester, Kriminalschrammeln, Tanzhausgeiger, Karl Zacek und Duo Fadeev Lechner, Gesangskapelle Hermann, Duo Stickler & Koschelu, Gluatmugl, Ernst Molden/Maria Petrova, Tori Trio, 16er Buam, Duo Rittmannsberger-Soyka, Wiener Art Schrammeln und Basbaritenori auf den neun Bühnen rund um den Herrensee unterwegs.

Wie viele vielleicht schon bemerkt haben, sind einige Bühnen heuer neu aufgebaut worden. Ich freue mich sehr, dass unser Bühnenbildner Felix Huber so schöne

neue Lösungen für die Zetschenwiese, die Glühwürmchenwiese und der Schremser-Bier-Bühne beim See-zulauf gefunden hat. Nun fehlen nur noch die Künstler\*innen ...

Die Labung des Publikums mit bodenständigen Schmankerln und Erfrischungsgetränken aller Art bei den verschiedenen Picknickhütten am **Schrammel.Pfad** gehört natürlich ebenso zum Flair des Festivals. Hier wird es eine weitere „Hütte am Weg“ bei der Weggabelung zur Kaspar-Schrammel-Bühne, die „Wilderer-Hütte“ mit Wild-Produkten aus der Region, geben. Ansonsten drehen wir an einigen Gastro-Schrauben und ich bin überzeugt, dass wir mit unserem neuen Team rund um Ute Bastecky und unserem Dorf-Wirt Klaus Hölzl Furore machen!

#### Das Programm am zweiten Wochenende (15. – 17.7.2022)

bietet dann Neues und durchaus Wagemutiges. Erstmals am Schrammel.Klang.Festival zu hören sind am Freitag (15.7.) ab 19:00 Uhr **Philipp Lingg & Band**. Das Trio rund um den Vorarlberger Gitarristen und Akkordeonisten singt auf „Diadenglisch“ vom Leben im Hinterwald und darüber hinaus. Ein hochmusikalisches Vergnügen mit Kultcharakter! Denn Philipp Ling war Leadsänger des legendären und chartstürmenden Holstunarmusigbigbandclub, der mit dem Vorarlberger Dialekt-Song „Vo Mello bis ge Schoppornou“ 2010 einen Hit landete.

Am Samstagabend (16.7.) laden wir um 21:30 Uhr mit „**Zwa wean ans**“ zu einer äußerst spannenden **Uraufführung**: In diesem von Karl Ritter produzierten „**Parallelkonzert**“ musizieren die **Neuen Wiener Concert Schrammeln** GLEICHZEITIG mit **Hans Theesink & Band** auf der Bühne des Herrenseetheaters! Die einzelnen Stücke wurden von Karl Ritter in vielen Hörsitzungen aus dem Repertoire der beiden Formationen ausgewählt. Im Zusammenspiel der im Stil so unterschiedlichen Schrammel- und Blues-Nummern entstehen ganz neue Stücke, die eindrucksvolle Hörerlebnisse ermöglichen. „Die Idee stammt aus meiner Teenager-Zeit“, so Karl Ritter, „denn damals gab es in den Diskotheken zwei Plattenspieler und ich wollte immer wissen, was passiert, wenn man die gleichzeitig spielen lässt“. Erste erfolgreiche Feldversuche von „Parallelkonzerten“ fanden dann Jahrzehnte später unter dem Motto „Crash Test Jazz“ im Porgy & Bess statt. In Litschau führt Karl Ritter erstmals Schrammelmusik und Blues zusammen. Das Publikum erwartet ein wahrhaft ungewöhnlicher Abend, der auch von Radio Ö1 aufgezeichnet wird.



Foto: Stephan Musil

Bereits um 19:00 Uhr am Samstagabend erweisen **Katharina Strasser** und **Katharina Hohenberger & Wiener Brut** mit ihrem Programm „Was wäre Wien ohne den Wiener“ den abgründigen, meisterhaften Liedern von Hugo Wiener ihre Referenz. Am Sonntag (18.7.) gestalten die steirischen **Spafudla** ab 11:00 Uhr die Matinee im Herrenseetheater und feiern zugleich ihr 20jähriges Bestehen.

Als **fulminanten Schlusspunkt** unter das **16. Schrammel.Klang.Festival** wird am Sonntag (18.7.) **Fanfara Ciocărlia** erwartet – hoffentlich diesmal wirklich und ohne weitere, pandemiebedingte Reisehindernisse, denen das schon für 2021 geplante Konzert zum Opfer fiel.

Auf dem **Schrammel.Pfad** spielen an diesem Wochenende jeweils von 13:00 bis 18:00 Uhr Katharina Hohenberger & die Wiener Brut, Stippich-Uhler :: Bravour Schrammeln, Neue Wiener Concert Schrammeln, Duo Laut:los, Duetten, Andyman, Agnes Palmisano & Klezmer reloaded, Duo Sulzer-Fuchsberger, Duo Horacek & Gradinger, Tanzduo Hacker-Leben, Kollegium Kalksburg, Belle Fin, Troi und Stammersdorfer Männergesangsverein 1890.

#### Weitere Programmpunkte

Selbstverständlich gibt es am Samstag (9.7.) spätnachts wieder die legendäre **Nachtwanderung**, heuer unter dem Motto „Vorfahren!“ und in abgeänderter Form: Ab 23:30 Uhr wandern alle gemeinsam durch das nächtliche Litschau, um zum Abschluss an einem Teich unter dem Sternenhimmel **Trio Lep-schi** bei der Präsentation ihrer neuen CD „Daumois“ zu lauschen.

Am Sonntagvormittag (10.7.) spielt der Akkordeonist **Jure Tori** im **Schrammel.Express** von Gmünd nach Litschau. Der historische Dampfzug wird am Kulturbahnhof mit dem Matinee-Konzert von **Satuo** rund um Lead-Sängerin Laura Korhonen empfangen.

Das Nachtprogramm am zweiten Samstag (16.7.) gestaltet Dialekt-Blues-Poet **Alex Miksch** gemeinsam mit **Anna Anderluh**, **Jelena Poprzan**, **Philipp Moosbrugger** und **Andreas Hellweger**.

An beiden Wochenenden wartet der **Tanz.Boden** am Festivalgelände im Strandbad Litschau auf bewegungsfreudige Menschen. Die **Stehaufschrammelbühne** „Offener Michl“ ist ebenso fester Bestandteil des Festivals wie die **Bauhütte für Kontragitarre**. Raum für spontanes Musizieren bieten die Freitagabende mit dem **Schrammel.Glügen** ab 17:00 Uhr und der **Schrammel.Jam.Session** im Anschluss an das Konzert im Herrenseetheater. Beide Festivalwochenenden klingen an den Sonntagabenden mit dem **Schrammel.Glimmen** und Abtanzen am Tanz.Boden aus.

### Hochkarätig besetzter Schrammel-Workshop – NOCH EIN PAAR PLÄTZE FREI!

Vom 12. bis 14.7. gibt es die beliebten **Schrammel-Workshops** mit Maria Stippich (Gesang), Christian Strasser (Gesang, Schauspiel), Peter Havlicek (Kontragitarre), Heinz Ditsch (Akkordeon & Wienerlied schreiben), Rudi Koschelu (Dudeln, Kontragitarre), Peter Uhler (Violine) und Helmut Thomas Stippich (Gesang, Schrammelharmonika).

Mit Kindern von 6 – 12 Jahren erforschen erstmals Florian Bösel und Angelika Steinbach-Ditsch das Wienerlied und die Magie des Waldes.



### Das 5. Theaterfestival HIN & WEG von 12. bis 21. August widmet sich dem Motto „Vorfahren!“

Ein Aufruf, die Zukunft in die Hand zu nehmen, wie als Verweis auf unsere Geschichte. Denn ohne Kenntnis des Gewesenen fehlt das Fundament für ein weises Ausgestalten des Kommenden.

#### Bitte Vorfahren!

„Vorfahren!“ – als Appell gemeint, endlich Überholtes zu überholen und die Welt für eine lebenswerte Zukunft aktiv zu gestalten, findet sich als Motto für zahlreiche Produktionen (hier eine Auswahl, gesamtes Programm auf [www.hinundweg.jetzt](http://www.hinundweg.jetzt)): So präsentiert das Südböhmische Theater Budweis zur Eröffnung des Festivals (13.8.) Duncan Macmillans „Atmen / Lungs“, einen zeitlich raffiniert verschachtelten Dialog über die Frage, ob in diese Welt voller Katastrophen ein Kind geboren werden darf oder gerade deshalb soll. „Du bist nicht allein“ (13. & 14.8.) von Alexander Braunshör, Alexander Martos und Mara Mattuschka (Bühne: Deborah Sengl) ist eine surreale One-Man-Show, die das Selbstoptimierungsgebot unserer Zeit unterläuft, aber an dem Versuch, sich dem zu entziehen, spektakulär scheitert. „Loreley / Sinking Ships“ (20. & 21.8.) von Fink Kleidheu und Bachmann-Preisträger Tilman Rammstedt erzählt die Geschichte von Lily und Lucas, die im gemeinsamen Kampf gegen ein Atomkraftwerk zusammenfinden. Calle Fuhr, dessen sehr persönlicher Monolog über Erfahrungen mit Bedrohungsszenarien unserer Gegenwart von Verschwörungstheorien über Demokratiefeindlichkeit bis Rechtsradikalisierung im vergangenen Jahr das Festival HIN & WEG fulminant eröffnet hat, beschließt es heuer mit der Fortsetzung „Finale 2022“ (21.8.).

#### Vorfahren! – Mythen und Märchen

Auf Mythen und Märchen beziehen sich etwa Produktionen wie das Miniatur-Puppenoperntheater „Drakula“ vom Puppentheater MOŽ aus Slowenien (13. & 14.8.) oder die szenische Recherche „Rückkehr nach Ithaka“ von Eveline Ratering, Ingo Ospelt und Hans-Christian Hasselmann entlang der „Odyssee“ (13. & 14.8.). „Frankenstein“ ist gleich zweifach vertreten, einmal als LiveHörspiel und Konzert (20. & 21.8.), das andere Mal in der Stückfassung von Jérôme Junod nach Mary Shelley als Produktion vom Schauspielhaus Salzburg (20. & 21.8.).

#### Vorfahren! – Familiengeschichten

Der Erforschung von Familiengeschichten widmet sich etwa „Die andere Hälfte des Himmels“, Barbara Gassners Annäherung an ihren Großvater (Regie Ed Hauswirth), die bereits 2018 bei HIN & WEG tief berührte (12. & 13.8.). In „Morsch“ (13. & 14.8.) untersucht Jérôme Junod über fünf Generationen die gefürchtete Wiederkehr vergangen geglaubter politischer Muster. Duncan Macmillans Erfolgsstück „All das Schöne“ (19. & 20. 8.) vom Schauspielhaus Salzburg thematisiert das Tabuthema Depression in der Familie, „Die Fußstapfen zweier Familien“ vom Mozarteum Salzburg



(20. & 21.8.) beschäftigt sich mit familiärer Spurensuche. In „Liebste Mama“ mit Doris Weiner und Naemi Latzer beschreibt die Autorin Daisy Koeb (1926–2019) anhand ihrer eigenen Briefe aus dem Exil an die Eltern die Geschichte ihrer jüdischen Familie (20. & 21. 8.).

#### Vorfahren! – Historische Figuren

Historischen Figuren als Vorfahren widmen sich Stücke wie „Spaziergang für die Figur“ (12. & 13. 8.), wo das Schubert Theater Wien zu Begegnungen mit Persönlichkeiten wie Hedy Lamarr, H. C. Artmann, Ludwig van Beethoven, Joseph Haydn und der Würstlfachfrau Resi Resch führt. „Ich, Galileo“ von Gernot Plass und dem TAG Wien (19. & 20.8.) beschäftigt sich mit dem Thema Meinungsfreiheit. In „Ludwig van Beethoven – Der Um-Zugvogel“ von Theater Fink (20. & 21. 8.) hält sich der obdachlose Musiker Wickerl für einen Nachfahren von Ludwig van Beethoven.

#### Sonderreihe „100 Jahre Niederösterreich“

Aus Anlass des zu begehenden 100-Jahr-Jubiläums widmet HIN & WEG heuer einige seiner Produktionen und Veranstaltungsreihen der Geschichte des Landes Niederösterreich. Die Hörspielreihe von Ö1, die Feuer Gespräche unter dem Motto „Niederösterreich in 100 Jahren“ oder das Stationendrama „Chronik der nördlichsten Stadt“ (20. & 21.8.) beschäftigen sich mit der Historie des Landes und einigen seiner zentralen kreativen Persönlichkeiten.

#### Konzerte

Die von Ernst Molden kuratierte Konzertreihe bringt 2022 u. a. Paul Plut, Belle Fin im Duo, Carlotta, das Gabriele Muscolino Quartett, Ernst Molden und Maria Petrova zu den abendlichen Konzerten ins Herrenseetheater.

#### Unterhaltung erwünscht!

HIN & WEG, die „Tage für zeitgenössische Theaterunterhaltung“ zeigen Theater in all seiner Vielfalt – Thea-

ter, das aktuelle Fragen behandelt, aber spannende Geschichten erzählt; Theater, das berührt, Emotionen weckt, die Zuschauerinnen und Zuschauer fesselt, aber ebenso unterhaltsam sein soll und vor allem sein darf. Denn wenn uns das Lachen auch immer mehr im Hals stecken bleiben mag – ohne Humor, ohne Lachen, ohne fröhliche Leichtigkeit sind die Aufgaben der Zukunft nicht zu bewältigen. Dramatiker\*in Residence ist Magdalena Marszałkowska, Musiker\*in Residence sind Anna Anderluh und Fabian Bachleitner.

In den Matineen Fellingiers Früh.Stück sind u. a. Altlandeshauptmann Erwin Pröll, Coronaexperte Martin Moder, Philosophin Lisz Hirn, Sängerin Beatrix Neundlinger und Filmregisseur Fabian Eder zu Gast.

**Ich freue mich schon auf viele emotionale Theatererlebnisse und aufregende Diskussionen.**

### WILLKOMMEN IM MOMENT des Theater- und Feriendorf Königsleithn

**Am 6. Mai haben wir zusammen mit allen am Bau beteiligten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und unter Anwesenheit einiger Festgäste die ehemalige - nun zum Probe- und Veranstaltungshaus verwandelte - Tennishalle mit einem Festakt eingeweiht.**

KUNST BRAUCHT BILDUNG! Das haben wir uns groß auf die Fahnen geheftet. Aber was bedeutet das? Was ist Kunst? Was ist Bildung? Was hat das eine mit dem anderen zu tun? Wer bestimmt, was Kunst ist? Wer bestimmt die Kunst? Es sind immer wieder nur wir Menschen. Wir bestimmen die Kunst. Und wenn wir es schaffen uns ein wenig durch die Kunst bestimmen zu lassen, dann sind wir es selbst, die uns bestimmen. Kunst ist also Selbstbestimmung. In der Kunst steckt unsere Freiheit. Erst die Kunst lässt uns wahrhaftig zu Menschen, zu freien Menschen, werden.



Ich danke allen, die an diesem Bauwerk mitgewirkt haben. Sei es auf einer kreativen oder praktischen Ebene. Sei es durch innovative Ideen oder mit geschicktem Handwerk. Vor noch eineinhalb Jahren war das Gebäude eine in die Jahre gekommene Tennishalle, die ihre beste Zeit schon weit hinter sich gelassen hatte – kaum bis gar nicht genutzt, regelrecht in einen Dornröschenschlaf versetzt. Nun ist das Gebäude verwandelt, wachgeküsst und es dient als Herzstück einer großen, neuen Idee, die gerade verwirklicht wird. Das Theater- und Feriendorf Königsleithn ist neben vielen Annehmlichkeiten, die ein Feriendomizil bieten kann, vor allem durch die Vision, Theater transparent zu machen und die Kunst des Theaters für den Alltag nützen zu lernen, geprägt. Unsere Idee ist, die darstellende Kunst greifbar zu machen, sie verstehen zu lernen und dadurch zu ermöglichen, sie genießen zu können. Unsere Devise „Kunst braucht Bildung“ erweitere ich gerne um den Begriff des Genusses, was wieder etwas angenehmere Assoziationen weckt, ist doch der Genuss das, was wir Menschen suchen, an dem wir uns erfreuen.

Danke an Günter Kerbler, der durch dieses Investment nicht nur einen großen gesellschaftspolitischen Betrag leistet, sondern hiermit massiv die Region im oberen Waldviertel stärkt.

Danke an das Land NÖ mit der Wirtschaftsagentur ECO PLUS und an die KPC/Klimafonds, die unser Mustersanierungsprojekt unterstützen. Ebenso Dank an die ÖMAG (Abwicklungsstelle für Ökostrom), die unsere Photovoltaikanlage fördert und an die Stadtgemeinde Litschau, die ebenso in vielen Belangen unterstützt hat.

Besonders stolz sind wir darauf, dass die meisten arbeitenden Gewerke aus der unmittelbaren Umgebung gekommen sind:

#### Beteiligte Firmen:

- Kuben Baugesellschaft mbH, Litschau
- Meisterdach H. Eschelmüller GmbH, Litschau
- Hauer GmbH, Litschau
- Stark Elektro & Kälte GmbH, Litschau
- EEG Elements Energy GmbH, Graz
- Dr. Ruddy GmbH, Heidenreichstein
- Silbernagel Metalltechnik GmbH, Hoheneich
- Farbe & Wohnen Müllner GmbH, Waidhofen/Thaya
- Dorma Hüppe Raumtrennsysteme GmbH, Westerstede/Deutschland
- Schalko Tischlerei KG, Schandachen/Litschau



- Jochen Flicker, Öfen & Fliesen, Altnagelberg
- Benjamin Wald – Fotografie & Film
- Metallbauwerkstätte Ing. G. Fischer GmbH, Tresdorf
- Kone AG, Aufzüge – Rolltreppen – Automatik-türen, Wien
- ITAB Lighting Germany GmbH, Köln

Explizit herausheben möchte ich hier noch ein paar Persönlichkeiten, ohne die dieses Gebäude heute nicht so aussehen würde, wie jetzt.

Siegfried Riedl, von der Baufirma Kuben – der den Plan gezeichnet hat und viele seiner Ideen im Gebäude stecken und Peter Speil, der durch seine umsichtige und strenge Bauaufsicht und seine Unerbittlichkeit in organisatorischer und ästhetischer Hinsicht unglaublich geholfen hat.

Sabine Wiesenbauer, die nicht nur mit Sack und Pack bei uns im Theaterdorf als gute Seele eingezogen ist, sondern auch gleich durch ihre vielen Talente die theatertechnische Leitung dieses Gebäudes übernommen hat. Und danke an das unerschütterliche Team der Festivals Litschau, die hier ebenso planerisch, wie praktisch zur Verwirklichung beigetragen haben.

Wir haben es geschafft, ohne weiteren Boden zu versiegeln kreativen Raum zu schaffen. Raum mit idealen Bedingungen für die darstellende Kunst, aber auch mit idealen Bedingungen für Veranstaltungen wie Bälle, Hochzeiten, Messen oder Kongresse. Raum für Fotoshootings und Dreharbeiten. Das i-Tüpfelchen ist

unser „Fantasiedachboden“, ein Erlebnisraum für Kostüme und Requisiten. Über Jahrzehnte gesammelt und nun erweitert – ein Work in Progress, wie so vieles im Theaterdorf. Gestaltet von der Kostüm- und Bühnenbildnerin Anna Katharina Jaritz.

Die Zeichnerin und Malerin Judith Kerndl hat unsere wunderbaren Portale gestaltet und wird diese nächsten Winter vervollständigen.

IM MOMENT sein ist nicht nur für das Theaterspielen von hoher Bedeutung. Die Einheit von Zeit und Raum bestimmen unseren Augenblick. Ich denke es ist immens wichtig, gerade heute wieder zu lernen, Momente als solche zu genießen. Ganz analog, ganz ohne dazwischengeschaltete Handy-Kamera. Der Augenblick, der dann zur Erinnerung wird. Unwiederbringlich - und das ist gut so!

Das neue Gebäude heißt Moment, weil es viele „Momente“ birgt und weil es Platz bietet, Momente zu erleben. Emotionen. Menschlichkeit.

Nun wartet das MOMENT darauf, von uns endgültig zum Leben erweckt zu werden. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des gesamten Theater- und Feriendorfes, der Produktionsleitung, Pressearbeit, Pädagogik, Rezeption, Service, Küche, Reinigung, Technik und Haustechnik rund um unsere wunderbare Direktorin Nicole Auer, freuen sich auf Sie.

Ihr und Euer  
Zeno Stanek

## Hier noch einige Fakten und Daten, für alle die es wissen wollen:

### Beschreibung

Ökologischer, klimaschonender Umbau und innovative Nutzung einer ehemaligen Tennishalle aus den 1980er-Jahren, recycelt in ein technisch höchst professionelles Veranstaltungs- und Probenhaus. Das Gebäude verfügt dank flexibler Schiebewände über bis zu vier schalldichte Arbeits- und/oder Veranstaltungsräume, die jeweils mit einer hochwertigen Licht- und Tonanlage ausgestattet sind.

**Weitere Assets:** Green Screen für Foto- und Filmaufnahmen, ein großzügiges Foyer mit Glasportalen zur Terrasse mit Blick zum See, eine Lounge mit kleiner Bar, ein 400 m<sup>2</sup> großer Kostüm- und Requisitenfundus am Dachboden, der auch als kreatives „Fantasie-reich“ für Workshops genutzt werden kann, Technik-lager, diverse Nebenräume.

### Energietechnische Aspekte

Energieautark, ressourcenschonend und mit regionalen Betrieben saniert. Kühlung/Heizung via Erdwärme, Wärmepumpe und Fußbodenheizung, zudem wurden naturnahe und biologische Materialien verwendet.

Energiespeicherung in so genannten Energiezellen namens „JOHANN“ von Greenenergylab, die eine dezentrale und steuerbare Energiezelle für Strom und Wärme inklusive saisonaler Energiespeicherung darstellen.

### Sanierungsdetails

Saniert wurde die gesamte Fassade des Gebäudes, mit einer Außen- und teilweise einer Innendämmung der bestehenden Wände. Sämtliche Außenfenster und Türen wurden getauscht.

Die Gesamtfläche der Außenwände beträgt 926 m<sup>2</sup> und bestand einerseits aus Stahlbetonwänden und andererseits aus Vollholzwänden. Die Stahlbetonwände mit einer Fläche von etwa 547 m<sup>2</sup> wurden mit 8 cm XPS-Dämmplatten (erdanliegend) und EPS Dämmplatten saniert. Durch diese Maßnahmen wurde ein durchschnittlicher U-Wert\* von 0,22 W/m<sup>2</sup>K und somit eine Einsparung des Heizwärmebedarfs von etwa 68.200 kWh pro Jahr erreicht. Durch den Tausch aller alten Fenster und Türen auf zeitgemäße Holz-Alu-Fenster mit einem neuen U-Wert von etwa 1,0 W/m<sup>2</sup>K kann eine Einsparung von circa 35.000 kWh pro Jahr erreicht werden.

**Dachsanierung mit Zellulosedämmung**

Eine Einblasdämmung mittels Zellulose mit einer Stärke von 28 cm erfüllt die geforderte und ökologische Voraussetzung der geplanten thermischen Sanierung und ist in diesem Fall eine verhältnismäßig rasche und kostengünstige Maßnahme zur Dämmung der 1.625 m<sup>2</sup> Dachschrägen.

Durch diese Maßnahme verbesserte sich der U-Wert von derzeit 0,64 W/m<sup>2</sup>K auf 0,13 W/m<sup>2</sup>K.

Dies erwirkt einer Einsparung des jährlichen Heizwärmebedarfs um 98.700 kWh/a, jährliche Stromkosten von 11.800 Euro sowie CO<sub>2</sub>-Emissionen von 36.100 kg.

Das Veranstaltungshaus verfügt über eine beispielbare Gesamtfläche von etwa 1.555 m<sup>2</sup> und einer ungedämmten erdanliegenden Bodenplatte mit unterschiedlichen Aufbauten. Im Zuge der Sanierung wurde der Bodenaufbau komplett erneuert und mit EPS- bzw. XPS-Dämmplatten mit einer Stärke von 10 cm gedämmt. Durch diese Maßnahme reduzierte sich der U-Wert von 1,12 W/m<sup>2</sup>K auf 0,26 W/m<sup>2</sup>K.

Allein durch diese Maßnahme konnte der jährliche Heizwärmebedarf um weitere 150.200 kWh reduziert werden. Dies entspricht einer jährlichen Einsparung der Stromkosten von etwa 18.000 Euro und 55 Tonnen CO<sub>2</sub>-Emissionen.

**\*U-Wert:** Je niedriger der U-Wert, desto geringer sind die Wärmeverluste nach Außen und dementsprechend geringer der Energiebedarf.

**Förderer:**

- Stadtgemeinde Litschau
- NÖ Wirtschafts- und Tourismusfonds
- Ecoplus, Niederösterreichs Wirtschaftsagentur GmbH
- Austria Wirtschaftsservice Gesellschaft mbH
- Mustersanierung – Ein Programm des Klima- und Energiefonds – managed by Kommunalkredit Public Consulting
- Republik Österreich (Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie) vertreten durch die OeMAG Abwicklungsstelle für Ökostrom AG

**Historisches Ergebnis, Litschau-Eisgarn dominiert die Waldviertler Liga**

Ende April fand die 9. und letzte Runde der Waldviertler Schach Liga statt. Litschau-Eisgarn 1 gewinnt kampfflos gegen Krems 5 (Platz 10) und dominiert mit deutlichem Abstand die Waldviertler Liga! Nachträglich gewann auch Zwettl 2 kurz vor der 9. Runde kampfflos ihre Begegnung aus der 6. Runde gegen Krems 5 und pirschte sich mit nur 0,5 Punkten Abstand an den zweiten Platz heran. Krems 3 gewann gegen Schweiggers knapp 2,5 zu 1,5 und verteidigte seinen 7. Platz, Schweiggers musste sich nun mit dem 8. Platz zufriedengeben. In Groß Siegharts erkämpften sich die Groß Gerungser mit einem Unentschieden gegen Siegharts einen Achtungserfolg, dennoch reichte es nur für den 9. Platz. Dadurch verloren die Sieghartser jede Chance auf einen Platz am Treppchen und fielen vom 3. auf den 4. Platz zurück.

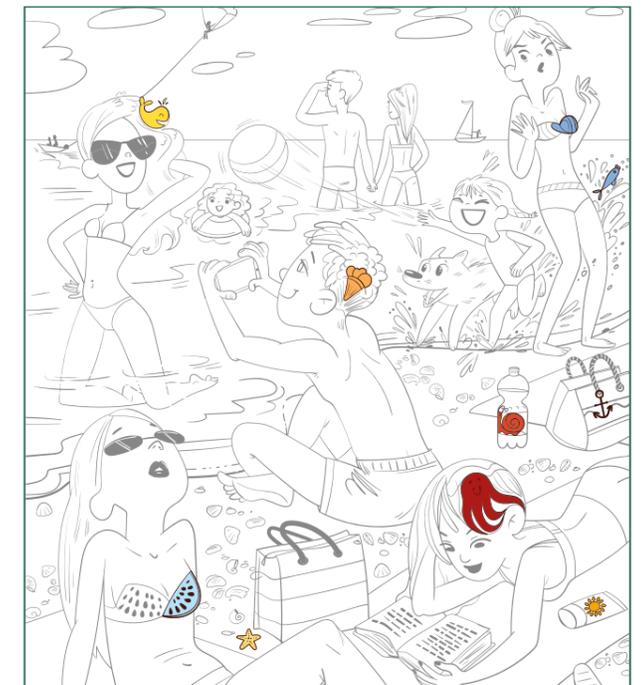
Motiviert durch den kampflosen Sieg gewannen die Zwettler zu Hause gegen Krems 4 mit 2,5 zu 1,5. Matchentscheidend waren hier die Siege der Braustädter Heinz Reisinger und Omer Pekmezovic gegen Karl Fichtinger und Manfred Huth. Für Krems 4, die für einige Überraschungen sorgten, reichte es dennoch nur für den 6. Platz, knapp hinter den 5. Platzierten. Zwettl 2 sicherte sich dadurch einen Treppchen-Platz und setzte Litschau-Eisgarn 2 in eine Must-Win Situation gegen die starke Waidhofener.

Im besagten Match der Waidhofener gegen Litschau-Eisgarn 2 kam nach längerer Pause der mehrfache Waldviertler Einzelmeister Gerhard Illner für Waidhofen zurück auf das Schachbrett und setzte direkt die Schrammelstädter unter Druck. Jedoch unbeeindruckt davon gewann der U18 NÖ Landesmeister Dominik Lotz schnell am 2. Brett gegen den erfahrenen Fritz Pallnstorfer. Insgesamt erreichte Lotz 7,5 Punkte aus 8 Partien und eine der besten Elo-Performances in der Liga von über 2130. Nach 2 Stunden einigten sich

die Waidhofener Wolfgang Osario und Erich Grabenhofer gegen Kurt Goigitzer und Gerald Goigitzer auf ein Unentschieden, 2 zu 1 für die Schrammelstädter. Um den 2. Platz gegen Zwettl zu verteidigen, musste Manfred Paulin gegen Gerhard Illner am ersten Brett mindestens ein Unentschieden erreichen. Jedoch kam Paulin schon früh in Zeitnot und kämpfte darum, die Partie überhaupt am Laufen zu halten. Schließlich, mit nur 3 Sekunden verbleibend auf der Uhr, schaffte der Litschauer die Zeitkontrolle (nach 40 Zügen bekommt jeder Spieler 30 Minuten hinzu) und konnte anschließend seine Stellung zu einem vollen Punkt verwerten, 3 zu 1 Kampfsieg für Litschau-Eisgarn 2.

Somit verwies Litschau-Eisgarn 2 die Verfolger Zwettl 2 auf den 3. Platz zurück und schnappte sich den 2. Platz, Doppelsieg und Waldviertler Meistertitel für Litschau-Eisgarn! Ein historisches Ergebnis, denn noch nie zuvor eroberte ein Verein den 1. und 2. Platz der Waldviertler Liga!

Herzlichst,  
Ihr Patrick Schuh

**Lösung - Rätsel für Kinder (Seite 48)**

Rätselbild: stock.adobe.com

**Sauberhafte FESTE**

*Es erwarten Sie:*  
KINDERBETREUUNG  
SCHMANKERL  
WEINBAR  
MUSIK

Straßen FESTE  
Litschau

jeden 2. Mittwoch um 17.00 Uhr

Bei Schlechtwetter finden die Feste am Tag darauf, am Donnerstag statt

6.7.  
SOU/FF  
Litschau

22.6.  
Hafenbar

20.7.  
FF Litschau

3.8.  
G'schäftsleute  
Litschau

17.8.  
Bruno's  
Bierinsel

31.8.  
Rotes Kreuz  
Litschau

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Kontakt und Infos zum jeweiligen Veranstalter:  
Kurt Jungbauer, Stadtplatz 53,  
A-3874 Litschau, Tel.: 02865/5687

Bezahlte Anzeige

## DANKE AN EUCH ALLE!



Nach zwei abgebrochenen Spielzeiten aufgrund von Corona konnte die Saison 21/22 wieder vollständig gespielt und abgeschlossen werden.

Eine sportlich sehr erfolgreiche Saison, in der man um den 2. Platz und um das Aufstiegsplayoff kämpfen konnte. Wie die Saison endete, stand zum Zeitpunkt der Erfassung des Berichtes noch nicht fest. Der sportliche Erfolg wird anhand von Ergebnissen und Punkten gemessen. Doch wie misst man die Stimmung in einem Verein?

**Hier ein paar Beispiele dazu:** Bei jedem Heimspiel zwischen 250 und 400 Zuseher. Auswärtsspiele mit vollen Bussen und Zügen, die man zu Heimspielen machte. Ein Fanclub, der immer für gute Stimmung sorgt. Investitionen in die Infrastruktur, anstatt am Spielermarkt, weil man keine Abgänge verzeichnen muss. Vier Jugendmannschaften mit 50 Kindern. Eine wachsende Zahl an Mitgliedern und Premium-Mitgliedern sowie Sponsoren.

Das alles sind Indizien dafür, dass in einem Verein viel richtig läuft und wir heute auch nochmal DANKE sagen möchten! DANKE an den Vorstand, an die Spieler

und Trainer, die Mitglieder, die Sponsoren, die freiwilligen Helfer und natürlich auch DANKE an den Fanclub und euch Fans!

**Nur gemeinsam funktioniert so ein Verein, denn GEMEINSAM SIND WIR LITSCHAU!**

Wir freuen uns schon jetzt auf die neue Saison und euch wieder im Litschauer Waldstadion begrüßen zu dürfen!

**Kommentar Ernst Katzenbeisser:**

„Nach 26 Jahre Zusammenarbeit als Funktionär für Sponsoring möchte ich mich bei den Obmännern, Funktionären, Spielern, Fans sowie den Bürgermeistern und Gewerbetreibenden in Litschau für die gute Zusammenarbeit herzlich bedanken! Nur gemeinsam ist es möglich, einen Verein gut aufzustellen und erfolgreich zu führen. Einer für alle, alle für einen und solange am Spielfeld der Fußballschuh raucht, solange wird es auch eine Begeisterung bei den Spielern als auch Zuschauern geben. Somit Glück auf und Gsund bleiben, damit wir unser 100-jähriges Bestandsjubiläum im Jahre 2025 mit vollem Erfolg feiern können.“

Euer Ernst Katzenbeisser

Lieber Ernst, auch wir wollen uns für deine jahrelange, verlässliche Arbeit sowie deine Liebe und Treue zum Verein bedanken und freuen uns auf ein Wiedersehen im Waldstadion!

Ebenfalls bedanken für seine bisher geleistete Arbeit und hoffentlich auch noch lange andauernde Hilfe möchten wir uns bei Anton „Toni“ Katzenbeisser! Auch hier nochmals alles Gute sowie Gesundheit zu deinem 70. Geburtstag!



**TISCHLEREI Schwingenschlögl**

Bei uns erhalten Sie nachhaltige, individuell angefertigte Qualitätsmöbel aus Meisterhand! Seit mehr als 35 Jahren

Tel.: +43 2865 5288  
E-Mail: office@schwingenschloegl.at  
www.schwingenschloegl.at

Für einen guten Zweck ...

# Terrassenfeste

immer Mittwoch,  
29.06., 13.07., 27.07.,  
10.08. & 24.08.

Bei Schlechtwetter finden die Feste am Folgetag statt

## Verweilzeit Litschau

ab 17:00 Uhr  
mit Livemusik von Alfons

Die gesamten Einnahmen unserer Seidlbar werden an das Rote Kreuz Litschau, die FF Litschau, den USC Litschau und der Stadtkapelle Litschau übergeben!

Eintritt frei! Keine freie Spende!

Veranstalter: Anita Kunz  
Verweilzeit - Das Café am Herrensee  
Strandbadstr. 19 | 3874 Litschau | 0664 406 29 72

## Erfolgreicher Saisonstart des TC Litschau



Wie wir euch das letzte Mal berichtet haben, waren die Plätze im Frühjahr von einer sehr starken Grundfeuchte betroffen, sodass wir erst Mitte April mit der Instandsetzung beginnen konnten. Eine sehr namhafte Firma hat uns wie im vergangenen Jahr dabei unterstützt, die Plätze wieder auf Vordermann zu bekommen und es ist uns in diesem Jahr wirklich sehr gut gelungen.

Zum richtigen Zeitpunkt des Frühjahrs, der oft sehr genau gewählt werden muss, um die optimale Walzung des Platzes zu erreichen, wurde der Platz mit frischem Sand bestreut, bewässert und dann gewalzt.

Nachdem der Platz wie aus einem Ei gegossen erscheint, mussten wir ihn dann noch 1 Woche sperren und rasten lassen, sowie noch die eine oder andere Walzung durchführen. Ende April war es dann soweit und wir konnten die Plätze eröffnen.

Unsere Litschauer Sandplätze sind heuer in einem sehr guten Zustand. Für einen erfolgreichen und sportlichen Start in die Saison war alles gegeben.

Zugleich mit dem Litschauer Gesundheitstag planten wir unser Eröffnungsturnier, um auch dem Tennis-Gast einen Einblick in unsere tolle Atmosphäre zu geben.

Gleichzeitig haben wir unseren Clubtrainer Pavel gebeten, Interessenten am Teppichplatz das Tennisspiel ein bisschen näher zu bringen.

Am 04.06. spielten die Mitglieder des TC Litschau ein Mix-Doppel. Wir hatten 18 Anmeldungen, die sich in heiß umkämpften Doppels ihr Match geliefert haben. Als Sieger ging die Gruppe bestehend aus Markus Türk, Silvia Habesohn, Robert Hofmann, Norbert Steinwandter und Herbert Teply hervor. Abschließend gab es noch Getränke und Gegrilltes, um den Tag im gesellschaftlichen Zusammensein ausklingen zu lassen.

Wir bedanken uns bei den teilnehmenden Spielern und den Besuchern unserer wunderschönen Tennisanlage im Strandbad Litschau.

**Martin, Rainer und Markus**

## Bester der sehr Guten!



Das Golfresort Haugschlag ist Mitglied der Qualitätsgemeinschaft "Leading Golf Courses". Diese Gruppe legt besonderen Wert auf hochstehende Qualität und Güte. Zur Bewertung dieser Kriterien werden speziell ausgebildete, anonyme Tester eingesetzt. Der GC Haugschlag-Waldviertel wird dabei 16 Mal während einer Saison akribisch unter die Lupe genommen.

Mit über 100 Detailfragen über Platzqualität der Spielbahnen, Grüns, Abschläge, Übungsanlagen, dem Erscheinungsbild der gesamten Anlage, dem Clubhaus, dem Pro-Shop und auch die Qualität des Restaurants und das kompetente und freundliche Auftreten des Personals, alles wird genau geprüft und muss höchste Standards erfüllen. Und am Jahresende gibt es die Zeugnisverteilung. In der vergangenen Saison 2021 konnte das Golfresort Haugschlag den ersten Platz von allen 16 Anlagen in Österreich erreichen.

Geschäftsführer Hans Geist: „Wir sind sehr stolz auf dieses Ergebnis und ich muss mich bei allen Mitarbeitern besonders für deren Einsatz und deren Leistung bedanken. Es ist großartig, mit so einem Team in dieser außergewöhnlich schönen Landschaft und Umgebung diese Auszeichnung zu bekommen.“ Auch Headgreenkeeper Martin Auer ist hoch erfreut: „Mit diesem Ergebnis haben wir bewiesen, dass das Waldviertel auch bei Qualität und Dienstleistung an erster Stelle



stehen kann und sind überzeugt, dass dieser Auftritt langfristig für das Golfresort und die Region Litschau-Haugschlag auch wirtschaftlich sehr wichtig ist.“

*Bild 1, 2: Qualitätsvolle Arbeit und die prachtvoll schöne Landschaft des Waldviertel sind Garant für internationale Anerkennung.*

*Bild 3: Auszug aus dem umfangreichen Testkatalog.*

The Leading Golf Courses		Online Fragebogen
<b>Online Fragebogen - Datenanalyse</b>		
<<< Golfresort Haugschlag - Waldviertel		
Woche: 22 Spieltag: 01.06.2022 Tester Nr.: 2923		
der GC Haugschlag ist sehr schön angelegt, ausreichend Parkplätze vorhanden inkl. 3 E-Ladestationen und Platz für Camper (inkl. Wasser- und Stromversorgung). Erleuchtungsanlage sind auch Hunde gestattet		
A. Gesamteindruck	5	
B. Eine der schönsten Anlagen?	5	
C. Empfehlenswert?	5	dieses Resort muss man kennenlernen, man wird es mögen
	<b>500</b>	
<b>Beurteilung FIXE PLATZGEGEBENHEITEN</b>		
1a. Landschaftliche Einbettung	4	traumhaft! Platz inmitten des Waldes sehr harmonisch angelegt ruhige Umgebung
1b. Schönheit der natürlichen Platzelemente	4	etliche Teiche viel Wald, typisch Waldviertel
1c. Ruhige Lage	4	keine Störung durch Straßenverkehr Forststraße und Landschaft werden sichtbar kaum genutzt sehr angenehme Umgebung man kann die Natur genießen kein Flugzeug weiß und breit, harmonisch in die Landschaft eingebettet
1d. Design/Architektur	4	
1e. Variantenreichtum / Design der Bahnen	4	für alle Spielklassen geeignet manchmal schwierig für Anfänger
1f. Übersichtlichkeit des Platzes	4	dank der Höhenlinien bei den Abschlägen (Damen und Herren) findet man sich gut zurecht
1h. Optischer Eindruck der Anlage	4	schönes Ambiente - ein optischer Genuss
1i. Verhalten der Platzarbeiter	4	Arbeiter haben sofort Platz gemacht und wir konnten problemlos ohne die Arbeiter zu gefährden durchgehen
1p. Beschilderung	4	
	<b>20,00%</b>	<b>400</b>
<b>Beurteilung der FAIRWAYS</b>		
2a. Gras-Besendichte	4	äußert gepflegte Fairways
2b. Schnittqualität des Grasses	4	
2c. Zustand der Fairways	4	
2d. Schnitthöhe des Grasses	4	
2e. Mäh-Rückstände	3	
2f. Feuchtstellen	4	trotz Regens in der Nacht keine Feuchtstellen
2g. Schnitthöhe/Zustand des Semiroughs	4	
2j. Schnittlänge bis hin zum Hard-Soufflé	3	
2l. Bespielbarkeit der Bunker	3	durch den Regen war ein Bunker hart schlechter bespielbar als die übrigen
2k. Optische Qualität der Bunker	4	alle Bunker super
2l. Wasserhindernisse	4	
	<b>10,00%</b>	<b>373</b>
<b>Beurteilung der GREENS</b>		
3a. Qualität der Greens	4	gut gemäht
3b. Zustand der Greens	3	leider auf einigen Greens stellenweise Krankheitsbefall - es wurde aber sichtlich daran gearbeitet, ABER keine Beeinträchtigung des Spiels auf dem Green
3c. Konstante Ballgeschwindigkeit	4	gleich gut und gleich schnell
3d. Absolute Ballgeschwindigkeit	4	
3e. Relativität des Balles	4	
3f. Qualität der Vorgreens	4	
3g. Mähkante	4	
3h. Qualität der Green-Umgebung	3	
3i. Übereinstimmung des Übungsgreens	3	
3j. Querschnitt	4	
3k. Anspruchsniveau der Greens	4	

## Startschuss für die KLAR! Maßnahmenumsetzung



Foto: Bgm. Günter Schalko, Bgm. Rainer Hirschmann, KLAR! Managerin Karina Zimmermann, Bgm. Franz Kuben, Vzbgm. Margit Weikartschläger, Bgm. Karl Schraml und Bgm. Andreas Kozar

Die Jury aus Fachexperten hat unser eingereichtes Anpassungskonzept positiv beurteilt. Mit Juni 2022 stehen uns finanzielle Mittel zur Verfügung, um unsere regionalen Anpassungsmaßnahmen umzusetzen. Aber worum ging es nochmal bei KLAR!? Und warum bzw. woran sollen wir uns jetzt schon wieder anpassen? Vielleicht ist dies ein guter Zeitpunkt, um einen kleinen Schritt zurückzugehen und grundlegende Fragen aufzugreifen.

### Was ist KLAR!?

KLAR! steht für Klimawandel-Anpassungsmodellregion und ist ein Programm des Klima- und Energiefonds. Österreichweit gibt es 79 Regionen, die sich mit ihren individuellen Konzepten bzw. Maßnahmen der Anpassung an den Klimawandel stellen. Einige Regionen tun dies schon seit vielen Jahren, viele haben in der jüngsten Vergangenheit die Notwendigkeit erkannt und wurden KLAR! Region. So haben wir uns auch in Waldviertel Nord im vergangenen Jahr mit den Folgen des Klimawandels auseinandergesetzt und unter Beteiligung von Expert\*innen und Bevölkerung Anpassungsmaßnahmen erarbeitet. Diese wurden im Jänner 2022 beim Klima- und Energiefonds eingereicht und positiv beurteilt. Nun können wir in die 2-jährige Umsetzungsphase starten. Nach erneuter Einreichung kann KLAR! auch darüber hinaus weitergeführt werden.

### Warum braucht es Klimawandelanpassung?

Es ist unumstritten: Das Klima ändert sich! Wie stark es sich verändert, haben wir mit Aktivitäten im Bereich des Klimaschutzes in der Hand. Neben diesen wichtigen Bemühungen braucht es aber auch die Klimawandelanpassung als wesentliches zweites Standbein der Klimapolitik. Warum es die Verschränkung von Klimaschutz und Klimawandelanpassung braucht, ist schnell erklärt: Durch Maßnahmen im Bereich des Klimaschutzes wird versucht, der globalen Erwärmung entgegenzuwirken. Die Klimawandelanpassung setzt sich mit den nicht mehr zu verhindernden Folgewirkungen auseinander und puffert Risiken ab bzw. nützt sich ergebende Chancen. Genau um diese Anpassung an den Klimawandel geht es bei KLAR!

### Wie wird sich das Klima bei uns in Waldviertel Nord verändern?

Experten der ZAMG haben Prognosen für die Klimazukunft unserer Region bis zum Ende des 21. Jahrhunderts erstellt. Dazu gehören zum Beispiel der Anstieg der jährlichen Mitteltemperatur, zunehmende Trockenheit, vermehrte Starkregenereignisse oder die Verlängerung der Vegetationsperiode. Das Klimadateninfoblatt ist im Detail unter <https://www.klar-waldviertelnord.at/klimadaten> abrufbar.

### Was haben wir von KLAR!?

Durch KLAR! haben wir die Möglichkeit, uns möglichst frühzeitig an die Auswirkungen durch den Klimawandel anzupassen und damit langfristig hohe Lebensqualität zu sichern. So können Schäden vermindert und Chancen genutzt werden.

In der Region tun wir dies zum Beispiel, indem wir die Artenvielfalt am Reißbach erhalten, damit dieses Ökosystem möglichst robust bleibt und sich mit den äußerlichen Bedingungen verändern kann. Wir erproben die Weidewirtschaft als eine Möglichkeit der Bewirtschaftung, die auch gegen Starkregen gewappnet ist und längere Trockenperioden besser überwindet. Einen Schwerpunkt setzen wir auch auf das Thema „Teiche“, die sehr vielfältige Beiträge zum Klima und für unser Ökosystem leisten. Der SDG-Wanderweg soll Impulse für eine nachhaltige Lebensweise, die in engem Zusammenhang mit der Anpassung an den Klimawandel steht, setzen. Daneben soll mit Maßnahmen wie der Klimahecke, dem KLAR! Feriencamp oder Podcasts das Bewusstsein erhöht werden.

Alle Maßnahmen können Sie hier nachlesen: <https://www.klar-waldviertelnord.at/massnahmen-projekte>

### Wie geht es jetzt weiter?

Die Umsetzung der Maßnahmen startete mit 1. Juni 2022 durch die KLAR! Managerin Karina Zimmermann. Erste Umsetzungsschritte wurden bereits in der Vorstandssitzung der Kleinregion Waldviertel Nord abgestimmt.

Die Maßnahmen sollen gut in die Region eingebunden sein, weshalb die Vernetzung bestehender Angebote und Aktivitäten zentral ist.

Wenn Sie sich einbringen möchten oder Fragen haben, nehmen Sie gerne Kontakt auf!

**Karina Zimmermann, MA**

KLAR! Waldviertel Nord  
0664 / 15 72 128, [office@klar-waldviertelnord.at](mailto:office@klar-waldviertelnord.at)  
[www.klar-waldviertelnord.at](http://www.klar-waldviertelnord.at)

## Auf Jobsuche? Komm in mein Team!

Du bist auf der Suche nach einem **Vollzeit-Job** im Service?

Du bist **SchülerIn oder StudentIn** und möchtest gerne im Sommer dein eigenes Geld verdienen?

Dann serviere ich dir den **perfekten Arbeitsplatz!**

→ **ServicemitarbeiterIn vollzeit Beschäftigung** in der Verweilzeit Litschau und im Towerstüberl Heidenreichstein

→ **ServicemitarbeiterIn geringfügige Beschäftigung** für die Sommermonate in der Verweilzeit Litschau

Du hast Interesse? **Dann melde dich bei mir unter 0664 / 406 29 72!**  
Ich freue mich auf deine Bewerbung!

Anita Kunz

Towerstüberl Heidenreichstein | Industriestraße 8 | 3860 Heidenreichstein  
Verweilzeit - Das Café am Herrenssee | Strandbadstraße 19 | 3874 Litschau



**TOWERSTÜBERL**

Bezahlte Anzeige

Raiffeisenbank Oberes Waldviertel 

DAS KONTO MIT DEM EXTRA

# MEIN BONUS-KONTO

EINMAL ABSCHLIESSEN, IMMER PROFITIEREN.

WÄHLEN SIE DAS KONTO, DAS AM BESTEN ZU IHNEN PASST!  
Egal, für welches der Kontomodelle Sie sich entscheiden: Das neue Bonus-Konto bietet viele Vorteile, tolle Extras und belohnt Ihre Treue.  
Mehr Bank, mehr Leistung, mehr Bonus.

[raiffeisenbank.at/bonus-konto](http://raiffeisenbank.at/bonus-konto)

Das komplette Dach aus einer Hand!

Wir suchen Verstärkung in allen Bereichen. Auch Lehrlinge!

# MEISTERDACH

## Zimmerer Dachdecker Spengler

### H.ESCHELMÜLLER GmbH

A-3874 Litschau . Badergrabenweg 21  
Tel.: 02865 / 5955 . E-Mail: [buero@meisterdach.at](mailto:buero@meisterdach.at)

# www.meisterdach.at

Die Leidenschaft zu unserem Beruf ist unsere Berufung.

Aus diesem Grund unterstützen wir Sie gerne in allen Fragen rund um den Kauf und Verkauf Ihrer Immobilie und übernehmen selbstverständlich alle organisatorischen Aufgaben die eine Vermarktung mit sich bringt.

Aufgrund der immer größeren Nachfrage suchen wir für unsere Kunden dringend Immobilien im Waldviertel.

 **4immobilien**.<sub>OG</sub>  
offen • fair • direkt

 Brigitta Weingartsberger  
0690 | 102 49 39 8  
[weingartsberger@4immobilien.at](mailto:weingartsberger@4immobilien.at)

Werner Spazierer  
0664 | 503 67 73  
[werner.spazierer59@gmail.com](mailto:werner.spazierer59@gmail.com)

# www.4immobilien.at

Im Fluss des Lebens bleiben mit 4immobilien!

VERSICHERUNGEN  
... sind Vertrauenssache

Wissen Sie sich geschützt und bestens versorgt – ich vermittele Ihnen den bestmöglichen Versicherungsschutz. Von der Beratung, über die Prüfung, bis hin zur Schadensabwicklung – bei mir sind Sie in besten Händen!

ÜBERZEUGEN SIE SICH  
Kontaktieren Sie mich unverbindlich – gerne informiere ich Sie persönlich über meine Leistungen.

ich freue mich auf Sie!  
*Ihre Gudrun Blach*

 **GUDRUN BLACH**  
Versicherungsmaklerin & Beraterin in Versicherungsangelegenheiten

Arnbergstraße 1 | A-3874 Litschau  
0664 / 21 96 889 | [office@versicherung-blach.at](mailto:office@versicherung-blach.at)  
[www.versicherung-blach.at](http://www.versicherung-blach.at)

## Was auch passiert – wir holen Sie da raus!

Auch wenn Sie sich nicht auf dünnes Eis begeben:

Es kann immer etwas passieren. Und dann sieht die Welt plötzlich ganz anders aus.

Ob Erkrankung oder Unfall: Wir holen das Beste für Sie raus. Die optimale Behandlung, den größten Komfort sowie finanzielle Absicherung im Bedarfsfall. Vom Einbettzimmer, der freien Spitals- und Arztwahl, rascheren OP-Terminen bis zu Geldleistungen bei Invaldität und Berufsunfähigkeit.

Als unabhängiger Versicherungsmakler müssen wir dabei keine Weisungen befolgen, sondern haben die Freiheit, ausschließlich in Ihrem Interesse zu agieren.



Sichern Sie sich JETZT Ihren unverbindlichen, und kostenlosen **BERATUNGSTERMIN**

IHR VERSICHERUNGSMAKLER  
DIE BESTE VERSICHERUNG



Kurt Jungbauer | 3874 Litschau | Stadtplatz 53  
02865 / 56 87 | info@jungbauer-partner.at | www.jungbauer-partner.at



**HUBER** Erdbau  
Baggerarbeiten & Handel  
3874 Litschau  
Hörmanns 64  
Tel.: 02865/5538

Tel.: 02865/5538  
Mobil: 0664/3120792  
office@huber-erdbau.at

HOME PAGE  
www.huber-erdbau.at



Pflasterungen  
Biotope  
Teichbau  
Steinmauern  
Wegebau  
Abrissarbeiten  
Gartengestaltungen  
Kanalarbeiten

Wir beraten sie  
gerne!



## WASSER FÜR di und mi.

Um die Wasserversorgung für rund 50.000 Einwohner in den Bezirken Waidhofen/Thaya, Gmünd und Zwettl zu erhöhen, haben wir bereits mit dem Bau einer ca. 60 km langen Transportleitung begonnen. Diese wird die Gebiete Krems und Zwettl verbinden und die Wasserversorgung im nördlichen Waldviertel sicherstellen.

**Tipp:** Die Wasserwerte Ihres Wohnorts finden Sie auf [www.evn.at/wasser](http://www.evn.at/wasser)

Kulinarik & Wohlbefinden  
im perfekten Ambiente!

Speisen wie ein König –  
von Donnerstag bis Sonntag  
Sonntags bitten wir um  
Reservierung zum reichhaltigen  
Mittagstisch!

Riedl's Genusswelt KG  
Leopoldsdorf 18, 3863 Reingers  
**02863 / 8240**

Unsere Genuss-  
Highlights  
finden Sie  
unter:

[www.genusswelt-riedl.at](http://www.genusswelt-riedl.at)

... fühl dich FRISCH  
und fühl dich FREI!

Mit uns zum perfekten Bike ...  
Verkauf - Verleih und Werkstatt

E-Bikes von RAYMON und Husqvarna, Non E-Bikes von RAYMON,  
Kinderfahräder von KUBikes (Leichtbaufahräder), Zubehör, uvm.

Gerne beraten wir Sie unverbindlich über Ihr perfektes Bike.  
Daniel Riedl, 0664 / 750 115 66, [daniel@genusswelt-riedl.at](mailto:daniel@genusswelt-riedl.at)



Da sind wir daheim!

## Freie Wohnungen



Stadtplatz 39, Bahnhofstraße 2, Wiener Straße 9a bzw. 9b  
3874 Litschau

- 56 m<sup>2</sup> - 75 m<sup>2</sup> Wohnnutzfläche
- Vergabe in Miete (teilweise mit Kaufoption)
- **EIGENMITTEL ab € 1.990,-**
- teilweise mit Terrasse oder Balkon
- eigenes Kellerabteil
- EKZ = HWB<sub>RK</sub> ca. 18 - 47 kWh/m<sup>2</sup>a
- teilweise kontrollierte Wohnraumlüftung
- Förderung vom Land NÖ
- **SOFORT VERFÜGBAR**

**Mietzuschuss\* monatlich bis zu € 200,-**  
(ausgenommen Stadtplatz 39)

\* Mietzuschusshöhe (unter Berücksichtigung des Wohnzuschusses der NÖ Landesregierung) entsprechend Ihrer Anfrage für ausgewählte Projekte befristet auf 12 Monate



Gemeinnützige Bau- und Siedlungsgenossenschaft „Waldviertel“

www.wav-wohnen.at  
Tel. 02846/7015 | wav@waldviertel-wohnen.at

Bezahlte Anzeige

# Haustechnik HAUER

GesmbH  
www.gwhhauer.at

■ WÄRMEPUMPEN ■ HEIZUNGEN ■ SOLARANLAGEN ■ SANITÄRANLAGEN

Bahnhofstraße 7  
 A-3874 Litschau  
 E-Mail: office@gwhhauer.at  
 Tel.: +43 (0)2865 / 342

**Kommen Sie vor Ort in Litschau vorbei und lassen Sie sich von den Experten über Photovoltaikanlagen beraten!**  
Foto: Elektro Heißenberger

## Elektro Heißenberger ist Ihr Experte für Elektrotechnik

LITSCHAU. Elektro Heißenberger ist Ihr Ansprechpartner für Photovoltaik, Infrarotheizungen und Elektrotechnik im oberen Waldviertel. Mit über 40 Jahren Erfahrung und unzähligen installierten Anlagen haben wir auch für Sie die passende Lösung. Wir behandeln unsere Kunden wie Familienangehörige und legen besonders großen Wert auf persönlichen Kontakt. Zudem arbeiten wir zuverlässig – jeder Handgriff

sitzt. Wir freuen uns darauf, für Sie tätig zu werden - lassen Sie sich von unserem erfahrenen Team persönlich beraten! Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme. **WERBUNG**

**KONTAKT**  
 Elektro Heißenberger OG  
 Stadtplatz 95, 3874 Litschau  
 T: 02865/382  
 E: info@elektro-heissenberger.at

Bezahlte Anzeigen

## ÄRZTEDIENST

Juli bis September

Samstag & Sonntag



Juli 2022	
02. & 03.	Dr. Alexander Gabler
09. & 10.	Gruppenpraxis Dr. Cisar – Dr. Kitzler OG
16. & 17.	Dr. Clemens Binder
23. & 24.	Dr. Josef Ziegler
30. & 31.	Dr. Michael Patrick Müller
August 2022	
06. & 07.	Gruppenpraxis Dr. Cisar – Dr. Kitzler OG
13.	Gruppenpraxis Dr. Cisar – Dr. Kitzler OG
14.	*
15.	Dr. Michael Patrick Müller
20. & 21.	Dr. Alexander Gabler
27. & 28.	Dr. Josef Ziegler
September 2022	
03. & 04.	Dr. Michael Patrick Müller
10. & 11.	Dr. Clemens Binder
17. & 18.	Dr. Alexander Gabler
24. & 25.	Dr. Josef Ziegler

## Samstag & Sonntag

von 08:00 bis 14:00 Uhr

ab 19:00 bis 07:00 Uhr Tel.: 141

Dr. Cornelia Schwarzenbrunner, Litschau, Tel.: 02865/50126

Dr. Michael Patrick Müller, Reingers, Tel.: 02863/8244

Dr. Josef Ziegler, Brand, Tel.: 02859/7320

Dr. Alexander Gabler, Heidenreichstein, Tel.: 02862/52525

Gruppenpraxis Dr. Cisar – Dr. Kitzler OG, Amaliendorf-Aalfang, Tel.: 02862/58466

Dr. Clemens Binder, Heidenreichstein, Tel.: 02862/53122

## ZAHNÄRZTE

Juli bis September

Zahnärztenotdienst



Juli 2022	
02. & 03.	Dr. med. univ. Dr. med. dent. S. Hoffmann, 3914 Waldhausen, 02877/20077
09. & 10.	Dr. med. dent. Alexander Engenhart, 3812 Groß-Siegharts 02847/23970
16. & 17.	Dr. med. dent. Veronika Khemiri, 3900 Schwarzenau, 02849/27141
23. & 24.	Dr. med. univ. Dr. med. dent. Marlen la Garde, 3820 Raabs/Thaya, 02846/70211
30. & 31.	Dr. med. dent. Philipp Herzog, 3950 Gmünd, 02852/20920
August 2022	
06. & 07.	MR Dr. med. univ. Dr. med. dent. Michael Bilek, 3945 Hoheneich, 02852/51860
13. - 15.	Dr. med. univ. Xenia Schwägerl-Türschenreuth, 3910 Zwettl, 02822/52968
20. & 21.	Dr. med. dent. Robert Desbalmes, 3950 Gmünd, 02852/53755
27. & 28.	Dr. med. dent. Sarah Metzker, 3842 Thaya 02842/54632
September 2022	
03. & 04.	Dr. med. univ. Dr. med. dent. Thomas Adensam, 3943 Schrems, 02853/76277
10. & 11.	Dr. med. univ. Thomas Beer, 3830 Waidhofen/Thaya, 02842/52667
17. & 18.	Dr. Lothar Kern, 3910 Zwettl, 02822/51888
24. & 25.	DI Dr. med. dent. Klaus Fietz, 3910 Zwettl, 02822/53568

## TIERARZT



Dr. Wolfgang Kühnreiter  
Litschau, Stadtplatz 32, Tel.: 02865/5900

## APOTHEKEN

Juli bis September

Dienstbereitschaft der Apotheken



Juli 2022	
Stadt-Apotheke-Litschau:	1., 2., 3., 6., 11., 14., 19., 22., 23., 24., 27.
Apotheke Schrems:	4., 7., 12., 15., 16., 17., 20., 25., 28.
Apotheke Heidenreichstein:	5., 8., 9., 10., 13., 18., 21., 26., 29., 30., 31.
August 2022	
Stadt-Apotheke-Litschau:	1., 4., 9., 12., 13., 14., 17., 22., 25., 30.
Apotheke Schrems:	2., 5., 6., 7., 10., 15., 18., 23., 26., 27., 28., 31.
Apotheke Heidenreichstein:	3., 8., 11., 16., 19., 20., 21., 24., 29.
September 2022	
Stadt-Apotheke-Litschau:	2., 3., 4., 7., 12., 15., 20., 23., 24., 25., 28.
Apotheke Schrems:	5., 8., 13., 16., 17., 18., 21., 26., 29.
Apotheke Heidenreichstein:	1., 6., 9., 10., 11., 14., 19., 22., 27., 30.
<b>Bereitschaftsdienste der Stadt-Apotheke-Litschau, Stadtplatz 75, 3874 Litschau Tel.: 02865/278</b>	
<b>Apotheke Heidenreichstein Schremser Straße 18, 3860 Heidenreichstein, Tel.: 02862/52228</b>	
<b>Apotheke Schrems Hauptplatz 6, 3943 Schrems, Tel.: 02853/77235</b>	



**Rotes Kreuz Notruf: 144**

**Rotes Kreuz Servicenummer: 059 144**

**Ärztenotdienst (Nacht): 141**

**Krankentransportanmeldung: 14844**

**Vergiftungsinformationszentrale: 01 - 406 43 43**

\* Die Einteilungen der Wochenenddienste waren bei Redaktionsschluss noch nicht abrufbar!  
Die Dienste finden Sie im Internet unter [www.arztnoe.at](http://www.arztnoe.at).